



# Zeilberg- Echo

Amts- und Mitteilungsblatt für den  
Markt Maroldsweisach mit seinen Gemeindeteilen

Jahrgang 45

Freitag, den 31. März 2023

Nummer 7



## Der Osterhase kommt



**Wann:** Gründonnerstag, den 6. April 2023, 16 - 19 Uhr

**Wo:** Auf dem Spielplatz (an der Arche) in Maroldsweisach

Jedes teilnehmende Kind hat die Chance, ein eigenes Osternest zu finden (solange der Vorrat reicht). Während die Kinder suchen und im Anschluss noch auf dem Spielplatz toben, sind Sie herzlich dazu eingeladen, sich auszutauschen. Denn für das leibliche Wohl wird mit Grillgut wie immer bestens gesorgt.



Auf Ihr Kommen freut sich Ihre Weisachtaler Blasmusik :)

So, 23.04.2023 Brauerei Hartleb  
Ab 14 Uhr Maroldsweisach  
Anmeldung unter 01713758806 oder per Mail an: heidi\_mg@web.de

Infos & Anmeldung bei Ihrem Ortsverband

# Senioren Handy - schulung



- Grundfunktionen sicher beherrschen
- Funktionsweise von Whatsapp & Co.
- Sicherheit im Internet

Für Kaffee & Kuchen ist gesorgt!




# Kesselfleisch

## zum Sattessen

### am Freitag den 21.04.2023

### ab 19:00 Uhr

### im Sportheim

Damit wir besser planen können,  
bitten wir um vorherige Anmeldung u./o. Platzreservierung

--- Es besteht die Möglichkeit der Abholung ---  
-Abholzeit von 18:30 bis 19:00Uhr-  
**(!!! Bitte Behälter mitbringen !!!)**

**BITTE** hier jeweils um Anmeldung bis spätestens  
Montag den 17.04.2023

**DANKE** 😊



**Diana & Harald Huttner**  
09535 / 188 352  
oder  
0160 / 63 43 283



--- **ES LÄDT EIN DER TSV PFAFFENDORF** ---

# 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Geroldswind



mit

## Gemeindefeuerwehrtag

### Samstag, 6. Mai 2023



15:30 Uhr - Großübung  
17:30 Uhr - Essen  
19:00 Uhr - Ehrungen

Unterhaltungsmusik  
**Die Sternberger Musik** Altes Blech

Freiwillige Feuerwehr Geroldswind und  
Feuerwehrverein Geroldswind – Gückelhirn e.V.

## Jagdgenossenschaft Dippach Birkenfeld

### Versammlung!

Am **Freitag den, 14.04.2023**  
findet um **19.00 Uhr**  
im Feuerwehrheim Birkenfeld

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorstand
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Verwendung des Jagdpachtgeldes
7. Wünsche - Anträge - Sonstiges

Es ergeht herzliche Einladung  
an alle Grundholden.

*Wolfram Thein*  
Wolfram Thein  
1. Bürgermeister

## Blaskapelle-Pfaffendorf

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir Sie zu unserer jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung  
am Freitag, den 14.04.2023 um 19:30 Uhr  
ins Vereinsheim „Jägerstüberl“, ein.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Verlesung der Tagesordnung durch den Vorsitzenden
3. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
4. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
5. Kassenbericht des Kassier
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Rückschau des Jahres 2022 durch den Vorsitzenden
8. Vorschau des Jahres 2023 durch den Vorsitzenden
9. Bericht des Dirigenten
10. Wünsche und Anträge

Weitere Anträge sind gemäß unserer Satzung bis spätestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

1. Vorsitzender  
Karl Ruppert

1. Vorsitzender Karl Ruppert

2. Vorsitzender Rainer Nöller

## Kreisobmann der Feldgeschworenen des Landkreises Haßberge II

### Information

Am 17.05.2023 findet der Bayerische Feldgeschworenentag in Nürnberg statt. Die Einladung zu dieser Veranstaltung wurde den Ortsobmännern vom Vermessungsamt zugesandt. Bitte die Teilnehmer dazu über den Obmann direkt beim Vermessungsamt anmelden.

Die Kreisobmannschaft der Feldgeschworenen organisiert auch heuer wieder einen Bus zu dieser Veranstaltung. Zur besseren Planung und Organisation bittet daher der Kreisobmann die einzelnen Obmänner der Gemeinden um namentliche Meldung, wer mit diesem Bus anreisen möchte.

Bitte geben Sie Ihre  
**Meldung bis spätestens 12.04.2023** an  
Adolf Müller

E-Mail: amue-gero@outlook.de  
Telefon: 09532 /697

Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Da nicht immer gewährleistet ist, dass alle Feldgeschworenen diese Nachricht erreicht, informieren Sie bitte auch Ihre Kollegen in der Obmannschaft sowie Ihren Obmann über den Termin.

Gleichzeitig bitte die Anmeldung zum Kreissiebertag in Happertshausen nicht vergessen.

## Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Feiertags **Ostermontag** muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe in **Kalenderwoche 15** auf

**Donnerstag, 06. April 2023**

vorverlegt werden. Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein.

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Sitzung des Abstimmungsausschusses

Der Abstimmungsleiter des Marktes Maroldsweisach  
**Bekanntmachung**

der Sitzung des Abstimmungsausschusses  
zur Feststellung des Ergebnisses

für die Bürgerentscheide am Sonntag, 23.04.2023

Die Sitzung des Abstimmungsausschusses zur Feststellung des Abstimmungsergebnisses findet statt am Montag, 24.04.2023 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Maroldsweisach, Hauptstraße 24, 96126 Maroldsweisach (Zimmer Nr. 5).

Der Abstimmungsausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung.

Maroldsweisach, 31.03.2023

gez. Bogendörfer  
Abstimmungsleiter



## Aus dem Rathaus

### Probetrieb der Feuerwehrensirenen im Inspektionsbezirk II

am 8. April 2023

Das Landratsamt Haßberge führt in Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Schweinfurt einen Probetrieb der Feuerwehrensirenen im Inspektionsbezirk II am

**Samstag, 8. April 2023, um 11:45 Uhr**

durch.

Nach der Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums des Innern vom 12. Dezember 2005 Nr. Id 2-2225.01-06 (AIIIMBI Nr. 13/2005) - Alarmierung im Brand- und Katastrophenschutz - sind die Alarminrichtungen stets auf ihre Funktionstüchtigkeit hin zu überprüfen.

### Terminvereinbarung im Rathaus



Für Bürgeranliegen im Rathaus ist weiterhin eine Terminvereinbarung erforderlich, die bereits bei der Corona-Pandemie eingeführt wurde. Die Terminvereinbarung ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern eine Erledigung ihrer Anliegen ohne längere Wartezeiten. Auch für das Amt ist damit ein effizienteres Arbeiten

möglich.

Wer spontan und ohne Termin ins Rathaus kommt, hat die Möglichkeit einen kurzfristigen Termin zu bekommen, dieser kann aber mit Wartezeiten verbunden sein und je nach Anliegen einen Folgetermin erfordern.

Eine vorherige Terminvereinbarung wird daher zwingend empfohlen. Telefonisch ist das Rathaussteam für Terminvereinbarung unter 09532 9222-0 erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



## Stellenausschreibung

Der Markt Maroldsweisach (3.200 Einwohner, Landkreis Haßberge, Gesamtfläche 72 km<sup>2</sup>, 17 Gemeindeteile,) sucht für das Einwohnermeldeamt und für die Kasse zum nächstmöglichen Zeitpunkt jeweils eine/n

### Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

- Einwohnermeldeamt

- Kassenverwaltung

#### Ihre Aufgabenschwerpunkte

##### (Vollzeitstelle Einwohnermeldeamt):

- Erledigen aller im Einwohnermeldeamt / Passamt anfallenden Arbeiten
- Redaktion „Zeilberg-Echo“ - Pressearbeit - Öffentlichkeitsarbeit - Homepagepflege
- Rentenangelegenheiten
- Gewerbeangelegenheiten - Planung von Märkten
- Tourismus
- Mitwirken bei Wahlen
- Poststelle - Telefonvermittlung

#### Ihre Aufgabenschwerpunkte

##### (Vollzeitstelle Kassenverwaltung):

- Erledigen aller Kassengeschäfte für den Markt Maroldsweisach und alle mitverwalteten Verbände
- Verwaltung der Kassenmittel
- Abwickeln und Überwachen des gesamten Zahlungsverkehrs
- tägliches Buchen der Ein- und Auszahlungen
- digitales Archivieren der Buchungsbelege und Vorgänge
- Erstellen der Tagesabschlüsse
- Erstellen von diversen Statistiken und sonstigen Aufstellungen
- Mitwirken beim Erstellen der Jahresabschlüsse
- Forderungsüberwachung, Mitwirken beim Mahn- und Vollstreckungswesen
- Mitwirken bei örtlichen und überörtlichen Kassen- und Rechnungsprüfungen
- diverse Aufgaben zur Unterstützung im Bereich Finanzwesen und der anderen Sachgebiete

#### Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) oder Verwaltungsfachkraft (BL I), für die Kassenverwaltung auch kaufmännische Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation mit Schwerpunkt Finanzen
- eine engagierte, fachlich qualifizierte und belastbare Persönlichkeit mit Berufserfahrung in der Kommunalverwaltung, die bereit ist, nach kurzer Einarbeitungszeit übertragene Aufgaben eigenverantwortlich und selbstständig zu erfüllen
- ein sicherer Umgang mit den üblichen IT-Anwendungen
- ein serviceorientiertes Handeln und Teamfähigkeit
- eine eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise

#### Wir bieten Ihnen:

- **Stelle Einwohnermeldeamt:** ein vorerst befristetes Arbeitsverhältnis für zwei Jahre in Vollzeit, ggf. danach unbefristete Übernahme (die zu besetzende Stelle ist bedingt teilzeitfähig)

- **Stelle Kassenverwaltung:** unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit
- eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend der Qualifikation und den persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen des TVöD (VKA)
- ein interessantes, vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- ein motiviertes und engagiertes unterstützendes Mitarbeiterteam

#### Für beide Stellen gilt:

- die Stellen sind teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganzheitliche Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist
- eine endgültige Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie organisationsbedingte Aufgabenänderungen sind möglich
- weitere Verwaltungstätigkeiten können nach Einarbeitung übertragen werden

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen und erwarten Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **11.04.2023** an den

**Markt Maroldsweisach**  
**Personalstelle**  
**Hauptstraße 24**  
**96126 Maroldsweisach**

im verschlossenen Kuvert mit der **Aufschrift „Bewerbung“** oder per **E-Mail (ein gesamtes PDF-Dokument)** an **personal@maroldsweisach.de**.

Für Fragen oder Informationen steht Ihnen der Geschäftsleiter, Herr Bogendorfer (Tel. 09532/9222-29), gerne zur Verfügung.

Schwerbehinderte und schwerbehinderten Menschen gleichgestellte Bewerber/Innen werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Den Bewerbungsunterlagen bitten wir nur Kopien beizufügen, da die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgesandt werden. Reisekosten werden nicht erstattet.

Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung bestätigen Sie das auf der Homepage des Marktes Maroldsweisach ([www.maroldsweisach.de](http://www.maroldsweisach.de)) unter „Aktuelles“-„Stellenangebote“ veröffentlichte Merkblatt „Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung“ gelesen zu haben und erklären sich mit der Vorgehensweise einverstanden.

## Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 27.02.2023

### Gemeinderat Maroldsweisach

Geplante Solarparks im Gemeindebereich von Maroldsweisach, standen bei der Sitzung des Marktgemeinderates am Montagabend im Rathaus auf der Tagesordnung. Ausgespart war der Solarpark Allertshausen, weil hier ein Bürgerentscheid ansteht, der am Sonntag, 23. April 2023, stattfinden wird. Weitere Themen waren die Feuerwehr und Bauanträge.

Das Gremium befasste sich mit den geplanten Solarparks „Gresselgrund 01“, „Hafenpreppach 02“ und „Wasmuthausen 01.“ „Berge von Papier“ gab es hierzu, deren Inhalt von den anwesenden Planern der beauftragten Ingenieurbüros erläutert wurden. Es wurden Abwägungen von Trägern öffentlicher Belange beraten, Billigungs- und Auslegungsbeschlüsse, sowie Satzungsbeschlüsse zu den genannten Freiflächenphotovoltaikanlagen nach den Erläuterungen der Planer gefasst, damit die Projekte weiter auf den Weg gebracht werden können. In allen Fällen billigte der Gemeinderat die eingebrachten Vorschläge. Zum Thema Solarparks allgemein, wurde am Rande der Sitzung die treue Besucherin der Gemeinderatssitzungen, Gertrud Hepp, befragt. „Ich bin voll für erneuerbare Energie. Strom wird gebraucht. Ich persönlich denke, Solar super, aber möglichst auf Dächern, da gibt es ja genug. Aber Ackerland ist ja eigentlich für etwas anders da und da wäre mir etwas Zurückhaltung lieber. Ich bin froh, dass sich die Gemeinde Maroldsweisach an die Fünfprozentregelung hält und wichtig ist es mir auch, dass Solar nicht auf Dächern von denkmalgeschützten oder historischen Gebäuden kommt.“ Eine weitere Person, die namentlich nicht genannt werden möchte sagte, dass vor allem Leute für Photovoltaik wären, wenn sie als Grundstückseigentümer persönlich profitieren. Dem Gremium lag ein Antrag der Feuerwehr Ditterswind auf Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW 14/1) vor. Hierzu teilte der Bürgermeister mit, dass über diesen Antrag bereits in einer öffentlichen Sitzung informiert worden war. Gemeinderat Günter Reß war beauftragt worden, das bisherige Feuerwehrfahrzeug zu begutachten. Demnach, so auch der Vorschlag der Feuerwehr in Ditterswind, soll das Fahrzeug noch einmal beim TÜV vorgestellt werden, obwohl es mehr als 30 Betriebsjahre hinter sich und nach wirtschaftlicher Betrachtung das „technische Alter“ erreicht hat. Gemeinderat Harald Deringer legte den „Finger in die Wunde“ und brachte vor, dass für die Feuerwehren sehr viel Geld ausgegeben werde und man hier, im Hinblick auf andere wichtige Themen, wie Schulen und Kindergarten, etwas kürzer treten sollte. Dritte Bürgermeisterin Ramona Schrapel (FWG) bat zu überlegen, ob nicht ein gebrauchtes Fahrzeug in Frage komme. Das Gremium entschied dann, dem Vorschlag der Feuerwehr Ditterswind zu folgen. Die Verwaltung wurde beauftragt einen Förderantrag zu stellen und die notwendigen Ausgaben im Haushalt 2024 einzuplanen. Zum geplanten Neubau des Feuerwehrhauses in Maroldsweisach wurde nach Aufforderung der Regierung ein Beschluss zu einem entsprechenden Förderantrag an die Regierung von Unterfranken gefasst. Demnach verpflichtet sich der Gemeinderat, ab Baubeginn des Feuerwehrgerätehauses Maroldsweisach für die Stellplätze drei und vier, die im Feuerwehrbedarfsplan vorgesehenen Fahrzeuge (MTS, GW-L1), binnen fünf Jahren zu beschaffen und die erforderlichen Finanzmittel im Haushalt einzuplanen.

Weiter informierte der Bürgermeister über Standorte für den Neubau von Sende- und Empfangsanlagen für das mobile Breitband. Solche sollen entstehen in der Gemarkung Birkenfeld, Eckartshausen und Wasmuthausen. Gemeinderat Christian Vogel (CSU) fragte, wann mit der Umsetzung zu rechnen wäre. Nach den Worten vom Leiter des Bauamtes, André Grüner, könne das eventuell schon in diesem Jahr geschehen. Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen den den Neubau eines Seminarraumes in Wasmuthausen am Schlossberg, ein Thema, dass die Gemeinde schon lange begleitet, wie André Grüner sagte. Weiter wurden einige Bauanträge bekannt gegeben, die verwaltungsmäßig an das Landratsamt Haßberge weitergeleitet wurden. Am 9. Februar hatte in der Marktgemeinde eine Verkehrsschau stattgefunden, über deren Ergebnis der Bürgermeister den Gemeinderat

informierte. So wird es in Allertshausen auf der Staatsstraße 2284, im Bereich der Ortszufahrt, keine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h geben. Auch von der Anbringung eines Spiegels in Hafenpreppach, Ausfahrt Schulgasse in die Coburger Straße wird abgesehen. Ein Parkverbot in Altenstein, Höhe der ehemaligen Gastwirtschaft Hofmann, wird nicht angeordnet. Vorfahrtregelnde Verkehrszeichen werden in Ditterswind, im Bereich der bevorrechtigten Gartenstraße, aufgestellt. In der Siedlung in Voccawind wird gebeten, auf eine bessere Parkmoral zu achten. Die Polizei wird hier Kontrollen vornehmen. Handlungsbedarf in Voccawind im Bereich der Kreisstraße HAS 42 hinsichtlich Vorfahrtregelung wurde nicht gesehen. In Maroldsweisach soll im Bereich des Pflegeheimes Klinger eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h angeordnet werden. Beschwerden, dass an der Ortseinfahrt Maroldsweisach aus Richtung Ermershausen zu schnell gefahren werde, sollen durch Geschwindigkeitsmessungen überprüft werden. Wegen Parkverstößen im Bereich der Gaststätte Hartleb in Maroldsweisach gingen in letzter Zeit Beschwerden bei der Polizei in Ebern ein. Die Polizei wurde gebeten hier ein Auge drauf zu haben. 30 km/h Zonen für in Hafenpreppach, Allertshausen, Geroldswind, Ditterswind und Marbach wurden nicht für notwendig erachtet. Bürgermeister Wolfram Thein informierte, dass Kerstin Brückner, Ortssprecherin von Marbach, ihren Rücktritt erklärt habe. Gründe nannte der Bürgermeister nicht.

## Bauernmarkt Maroldsweisach Aufruf

### 8. Maroldsweisacher Bauernmarkt

im vergangenen Jahr fand bereits der 7. Maroldsweisacher Bauernmarkt statt. Die Themen „Landwirtschaft“ und „regionale Produkte“ rücken erfreulicherweise wieder stärker ins Bewusstsein der Bevölkerung. Genau da möchten wir mit unserem Bauernmarkt ansetzen.

Künftig möchten wir uns noch regionaler aufstellen und den Fokus noch stärker auf heimische Produkte und Erzeugnisse legen.

Um das Angebot und die Warenvielfalt in diesem Jahr noch zu erweitern, sind wir auf der Suche nach weiteren Ausstellern und Verkäufern.

Der Termin für den 8. Maroldsweisacher Bauernmarkt steht schon fest: **Sonntag, 18.06.2023**

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme haben, melden Sie sich unter 09532/9222-0 oder per Email unter: reuner@maroldsweisach.de. Sollten Sie noch Fragen zum Markt haben, können Sie uns auch sehr gerne telefonisch kontaktieren.

Wir würden uns sehr freuen, auch Sie 2023 auf unserem 8. Maroldsweisacher Bauernmarkt begrüßen zu dürfen, um Ihr Angebot einer breiten Masse zu präsentieren.

## Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 20.03.2023

### Gemeinderat Maroldsweisach, 20.03.2023

Mit Kerstin Brückner, bisher Ortssprecherin im Gemeinderat für den Ortsteil Marbach, geht eine engagierte Frau von Bord, die ihre Meinung nachhaltig vertrat, ab und zu den Finger in Wunden gelegt hat. Sie bat den Marktgemeinderat, sie von ihrem Amt zu entbinden. Bei einer Gegenstimme folgte das Gremium dem Antrag.

Bürgermeister Wolfram Thein (SPD) erläuterte, dass Kerstin Brückner ihr Amt als Ortssprecherin, wie sie selber schrieb, aus persönlichen und beruflichen Gründen, niederlege. Ihre Aufgabe als Ortssprecherin seien mit familiären, beruflichen Gründen und im Blick auf ihre Gesundheit, nicht mehr vereinbar. Der Gemeinderat anerkannte die Begründung von Kerstin Brückner als wichtigen Grund, wie in der Gemeindeordnung vorgesehen. Grundsätzlich haben Gesundheit, Familie und Beruf im Grundverhältnis Vorrang vor einem gemeindlichen Ehrenamt. In ihren Abschiedsworten führte Kerstin Brückner aus, dass ihr anspruchsvoller und zeitaufwendiger Beruf, sie vollfordere. Sie bedauerte aber auch, dass sie sich im Gemeinderat, mit dem Bürgermeister und der Verwaltung der Marktgemeinde, eine engere Zusammenarbeit gewünscht hätte.

„Eine echte fruchtbare Zusammenarbeit habe ich vermisst“, so die Marbacherin. Als Ortssprecherin habe sie sich oft geärgert, eine bessere Information nach außen gewünscht. Ein „dickes Lob“ sprach Gemeinderätin Melanie Gräbner (CSU) an Brückner aus. „Sie ist eine tolle Vermittlerin in Fragen der Asylbewältigung, ohne sie hätte es vielmehr Probleme gegeben“, lobte die Gemeinderätin aus Altenstein. Auch Bürgermeister Wolfram Thein anerkannte die Leistung von Kerstin Brückner im Gemeinderat und der Hofheimer Allianz. Er bezeichnete sie, auch in ihrer Arbeit bei Flüchtlingsaufgaben, als Bindeglied zwischen Landratsamt, Kommunen und Helferkreisen. Zum Abschied gab es für Kerstin Brückner ein Präsent, verbunden mit dem Dank für die in den letzten drei Jahren geleistete Arbeit als Ortssprecherin. Nun können die Bürger aus Marbach entscheiden, ob sie einen neuen Vertreter ihres Ortes im Gemeinderat wollen. Dazu ist es erforderlich, dass ein Drittel der dortigen Gemeindeglieder beim Bürgermeister dies beantragen muss, der daraufhin eine Ortsversammlung einzuberufen hat.

Bürgermeister Thein informierte das Gremium, dass Maroldsweisach vom Regionalen Planungsverband der Region Main-Rhön, auf Grund der Einwendungen des Landrats und des Marktes Maroldsweisach nunmehr im Entwurf der vorgesehenen Fortschreibung als Grundzentrum eingestuft sei, was hinsichtlich einer Entwicklung der Gemeinde von Vorteil sei. Weiter informierte er, dass kürzlich in Haßfurt die erste Klimakonferenz im Landkreis stattgefunden habe. Bekannt gab das Gemeindeoberhaupt Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderates. Danach wurden Rohbauarbeiten für das Feuerwehrhaus Maroldsweisach in Höhe von 467.957 Euro an die Firma Bömmel Bau aus Bad Kissingen vergeben. Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten im Wert von 193.724 Euro wurden an die Firma Holzbau Hepp aus Maroldsweisach vergeben. Die Firma Baywa AG aus Bad Neustadt bekam den Auftrag für Sektionaltore und Stahltüren in Höhe von 50.650 Euro. Für Fensterbauarbeiten wurde ein Auftrag an die Firma Wohnraum aus Allertshausen zum Preis von 28.038 Euro vergeben. Bestätigt wurde für die Feuerwehr Dürrenried Oliver Schramm als Erster- und Steffen Seifert als Zweiter Kommandant. Zuwendungen als Spenden an die Gemeinde in Höhe von 13.763 Euro im Jahr 2022 genehmigte der Gemeinderat.

Das gemeindliche Einvernehmen für Bauanträge von Mobilfunkmasten der Firma Vantage Towers AG in der Gemarkung Wasmuthhausen (Oberstreitholz) und für Birkenfeld (Mainberg), erteilte der Gemeinderat. Auf Frage von 2. Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner (CSU), wann mit der Errichtung der Masten begonnen werde sagte der Bürgermeister, dass er davon ausgehe, dass das noch heuer der Fall sei. Gemeinderat Stefan Böhm (JCU) fragte nach Mobilfunkmasten im Bereich von Eckartshausen. Dazu sagte Thein, dass er davon ausgehe, dass auch hier noch ein Bauantrag komme.



Mit Dank, einen Händedruck und einem Präsent, entließ Bürgermeister Wolfram Thein die bisherige Ortssprecherin von Marbach, Kerstin Brückner, aus dem Ehrenamt. Foto: Helmut Will

**Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Freitag, 14. April 2023**

Redaktionsschluss: Mo, 10.04.2023  
 Texte und Bilder können per E-Mail an die Gemeindeverwaltung (E-Mail: kanzlei@maroldsweisach.de) gesendet werden.



**Umweltinfos**

**Kompostanlage**

**Angenommen werden:**

Laub, Gras-, Baum- und Strauchschnitt (kein Biomüll)

**Öffnungszeiten/Anlieferung:**

Werktags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**Betreiber:**

Gerd-Peter Schmidt Tel.:09532/1440

Allertshausen, Dorfplatz 2

96126 Maroldsweisach

Die Obergrenze für die kostenlose Abgabe liegt bei einem 1/2 m³. Dies entspricht dem Volumen einer durchschnittlichen PKW-Anhängerladung.

**Abgabemöglichkeiten für größere Mengen**

Die Gebühr liegt einheitlich bei 6 € pro m³, abgerechnet wird in 1/4 m³ - Schritten, wobei von der Anliefermenge jeweils 1/2 m³ kostenfrei ist.

**Gewerbliche und landwirtschaftliche Anlieferungen sind gebührenpflichtig!**

Diese Anlieferungen können nur nach telefonischer Anmeldung (09532/1440 Fam. Schmidt) erfolgen.

**Müllabfuhrtermine**

**(Bio- und Restmüll) März/April 2023**

<b>2 Wochen-Turnus</b>	<b>Abfuhrtag Restmüll</b>	<b>Abfuhrtag Biomüll</b>
<b>Gde-teile</b> Marbach, Todtenweisach, Gückelhirn, Geroldswind, Voccawind, Ditterswind, Gresselgrund, Altenstein, Dippach, Birkenfeld, Allertshausen, Eckartshausen, Wasmuthhausen, Dürrenried, Hafenpreppach, Saarhof und Pfaffendorf	Do. 06.04.2023	Do. 30.03.2023 Fr. 14.04.2023

**4-Wochen-Turnus Restmüll**

<b>Do. 20.04.2023</b>	Restmüll	Biomüll
<b>2-Wochen-Turnus Maroldsweisach</b>	Sa. 08.04.2023	Fr. 31.03.2023 Sa. 15.04.2023

**4 -Wochen-Turnus Restmüll**

**Fr. 21.04.2023**

**Abholung der Altpapiertonne**

**im Gemeindebereich Maroldsweisach**

Im Bereich des Marktes Maroldsweisach findet die nächste Altpapiersammlung **am Montag, 17. April 2023**, statt.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, das Altpapier am Sammeltag ab 7.00 Uhr bereitzustellen. Falls das Altpapier am Sammeltag wegen der angefallenen Menge teilweise nicht abgeholt werden kann wird gebeten, die Altpapiertonnen und evtl. Papierbündel - unabhängig vom Wetter - stehen zu lassen. Die Sammlung wird dann am nächsten Tag fortgesetzt.

## Abholung der Gelben Tonne

### Tour 2: Mittwoch, 12. April 2023

Maroldsweisach, Gresselgrund, Voccawind, Marbach, Geroldswind, Gückelhorn, Ditterswind, Dippach, Birkenfeld, Wüstenbirkach

### Tour 1: Dienstag, 18. April 2023

Allertshausen, Altenstein, Dürrenried, Eckartshausen, Pfaffendorf, Hafenpreppach, Todtenweisach, Wasmuthausen, Saarhof



## Jobbörse

### Stehimpuls, Hafenpreppach

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine kommunikative Bürokräft für Marketing/Vertrieb und Bürotätigkeiten. Beschäftigung auf Teilzeit oder Minijob, bei **freier Zeiteinteilung**.

Tel.: 09567 25697 0 / Mail: simon.korn@stehimpuls.de

### Metallbau Wacker, Altenstein

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Metallbauer/Schlosser (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Metallbau und Landtechnik Wacker GmbH & Co. KG, Ebene 14, 96126 Altenstein, Tel. 09535/1525, E-Mail: kontakt@metallbau-wacker.de

### Brauerei Hartleb

Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) für Küche und Service gesucht - Von Minijob bis Vollzeit.

Arbeitszeiten nach Absprache, Tel.: 09532/240

Oder auch persönlich in der Gaststätte melden

### Gartenbau Gessner, Ditterswind

Arbeitskräfte gesucht

Ab sofort: Aushilfskräfte zum Blumenverpacken auf 450 €

Basis, kurz- oder langfristig

Bitte baldmöglichst bei Gartenbau Gessner Ditterswind melden. Tel.: 09532/540. E-Mail: job@gartenbau-gessner.de

### Pizzeria Zur Eisenbahn, Maroldsweisach

Suchen ab sofort Küchenhilfe und Bedienungen auf Minijob-Basis. Tel. 09532/276

### Gartengestaltung Reuner, Ditterswind

Zur Verstärkung unseres Fachteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Landschaftsgärtner, Pflasterer, Gärtner, Maurer, oder Arbeiter mit vorhandenen Erfahrungen im Garten- und Landschaftsbau oder Bau

- wir bieten: Vollzeitarbeitsplatz, keine Montagearbeiten, tarifliche Bezahlung

### zudem:

- Helfer im Garten- und Landschaftsbau, Teilzeit, 520.-€ Basis; ggf. auch Vollzeit, Tel. 09532/98021-44

### Och Logistik -Transporte, Baustoffe, NFZ-Handel -

Wir haben unseren Fuhrpark erweitert und suchen ab sofort

Berufskraftfahrer (m/w) für den Baustellenverkehr

3-Achs-Kipper oder 4-Achs-Kipper im Nahverkehr!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Och Logistik GmbH, Voccawind 36 a, 96126 Maroldsweisach

Tel: 0175 5786794, E-Mail: a.och@och-logistik.de

### Malergeschäft & Bodenbeläge Hans Dürer, Hafenpreppach

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Maler & Lackierer zur Festanstellung, auch als geringfügige Beschäftigung.

Tel. 09567/981778 oder 01701427352

### Schreinerei - Wohnraum im Trend Allertshausen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Schreiner-gesellen in Voll- oder Teilzeit.

Nach Probezeit auch Festeinstellung möglich.

Schriftliche Bewerbung an: Tobias Vollert, Herrengärten 8, GT Allertshausen, 96126 Maroldsweisach

### SCHNABEL-Touristik, Hafenpreppach

Tel. 09567-435 // u.schnabel@schnabu.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Fahrer-Teams einen zuverlässigen und freundlichen Omnibusfahrer (m/w/d) für den Überland-Linienverkehr in Voll- und Teilzeit. Wir geben auch Fahrernägern oder Umschülern eine Chance!

### Diakonisches Werk Haßberge e.V.

Diakonisches Werk Haßberge e.V.

sucht Pflegefachkräfte oder Pflegefachhelfer in Teilzeit oder Vollzeit.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleitung: Frau Christine Deininger. Hauptstraße 12, 96126 Maroldsweisach, Telefon 09532 9223-0, Telefax 09532 9223-23, E-mail: deininger@diakonie-schweinfurt.de

### Zudem:

sucht das Diakonische Werk Haßberge e.V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) Mitarbeiter(in) für den Fahrdienst / Essen auf Räder in Teilzeit ca. 10-15 Std. Voraussetzung: Führerschein Kl. B. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung Frau Christine Deininger, Hauptstraße 12, 96126 Maroldsweisach, Telefon: 09532/9223-0, E-Mail: deininger@diakonie-has.de

### Schloss Ditterswind

Schloss Ditterswind sucht eine/n Allrounder/in (Hausmeister, Gärtner, Landschaftspfleger (m/w/d).

Voraussetzungen: Kenntnisse im Umgang mit Grünlandtechnik und Maschinen, selbständiges organisieren und arbeiten, körperliche Fitness, mind. PKW-Führerschein, techn. Verständnis für Kleinreparaturen und Arbeiten.

Schriftliche Bewerbung an: Schloss Ditterswind, Burgstr. 1, GT Ditterswind, 96126 Maroldsweisach

Oder Tel.: 0162 6509151 (Herr Fischer)

### Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM Altenstein e.V.

**Hauswirtschaftler/in** (Teilzeit: 25 Wochenstunden)

Für unser Haus-Team in der Freizeit- und Tagungsstätte suchen wir ab März/April 2022 eine Verstärkung in der Hauswirtschaft (Küche und Hausreinigung) sowie eine **Reinigungskraft** (Mini-Job).

### Ausbildungsstelle in der Hauswirtschaft

Unsere Ausbildungsstelle zur/zum Assistentin/Assistenten für Ernährung und Versorgung ist ab September 2022 wieder neu zu besetzen.

Informationen und weitere Auskünfte erhalten Sie gerne, auch telefonisch, bei Erika oder Jürgen Krell (Tel.: 09535-92210). Bewerbungen bitte an: Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM Altenstein e.V., Am Schwimmbad 6, 96126 Altenstein, mailto: info@cvjm-altenstein.de.



## Wohnungsbörse

### Aktuelle leere Wohnungen in Maroldsweisach

Wohnung, ca. 80 m<sup>2</sup> mit Küche und Bad zu vermieten.

Helmut Wolfsberger, Tel: 09532 921003

Haus mit Nebengebäuden und 2 Garagen auf schönem Grundstück in Marbach zu verkaufen

bei Interesse Tel: 09532/ 1352

### Aktuelle leere Gewerbeimmobilien in Maroldsweisach

#### **Maroldsweisach, Zeilbergstraße 2**

Gewerbefläche zu vermieten; 220 m<sup>2</sup>, Toiletten sind vorhanden

Ab sofort zu vermieten.

Tel.: 0179/6871263

#### **Maroldsweisach, Hauptstr. 20**

Laden, 56 qm, mit Nebenraum zu vermieten

Helmut Wolfsberger, Tel. 09532/921003

## Aktuelle Wohnungsgesuche in Maroldsweisach

### Maroldsweisach und Gemeindeteile

#### Hafenpreppach

Haus zum Kauf gesucht  
Tel.: 0174/7522800

#### Umkreis Maroldsweisach/Sesslach

2 - Zimmer Wohnung zur Miete

#### Birkenfeld oder Dippach

Wohnung in Birkenfeld oder Dippach gesucht. Wenn möglich Platz für eine kleine Werkstatt.

Bitte melden unter: Walter Zierlein, Tel: 09549/9889365

#### Maroldsweisach

3 Zimmerwohnung in Maroldsweisach, bevorzugt Balkon, Terrasse oder eine Gartenmitbenutzung. Bitte melden unter: 0152/09800412

#### Maroldsweisach

1 Zimmer Wohnung ab 01.08.2022.

Bitte melden unter 0170/4579667

#### Maroldsweisach

Kleine Wohnung, 45 m<sup>2</sup>,

Kontakt: Baumann Edmund, Tel.: 0170 4579667

Region sorgen und ist dafür auf Rückmeldungen der Kulturschaffenden aus dem Landkreis angewiesen. Thematisch wird das KUNSTSTÜCK diesmal unter dem Motto GRENZENLOS stehen.



„Die Sprache von Kunst und Kultur ist international verständlich. Kunst und Kultur verbinden Menschen über Grenzen hinweg und sind grenzenlos in ihrer Interpretation. Und auch mit unseren KUNSTSTÜCK-

Angeboten möchten wir über Grenzen gehen und über den Landkreis Haßberge hinaus Menschen für das kulturelle Schaffen in unserer Region begeistern. Dafür brauchen wir wie immer die Kulturschaffenden des Landkreises als Akteure und Anbieter vor Ort!“, sagt Landrat Wilhelm Schneider.

Wie auch in den letzten Jahren freuen sich die Verantwortlichen in der Koordinierungsstelle für Kultur und Bildung im Landratsamt über Angebote zu (Kunst-)Workshops, Filmen und Vorträgen, Ausstellungen, offenen Ateliertagen und Konzerten. Aber auch Sonderausstellungen in Museen, Theateraufführungen oder sonstige kreative Veranstaltungen werden gerne mit in das Programm aufgenommen. Redaktionsschluss ist der 21. April 2023. Angebote können mit einem beigefügten Bild im Querformat an kulturraum@hassberge.de gesendet werden. Bei den Bildern ist darauf zu achten, dass eine Einverständniserklärung der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung vorliegt und der Fotografenname angegeben ist. Für Kinderworkshops gilt auch in diesem Jahr, dass sich der Landkreis Haßberge zu 50 Prozent an den Gebühren beteiligt.

Nähere Informationen erteilt Katharina Eckstein unter 09521/27674 oder kulturraum@hassberge.de.

**Logogestaltung:** Katja Then

## Erfolgsrezept „Vom Donut zum Krapfen“

### Landkreis Haßberge startet Podcast zum Thema Innenentwicklung

Mikrofone, Kopfhörer und Akustikwände statt Aktenordner und Schreibtisch - im Januar wurde kurzerhand ein Teil des Landratsamtes zum Tonstudio umfunktioniert. Und das aus gutem Grund: die Agentur sturmcaster war vor Ort, um einen mehrteiligen Podcast für den Landkreis Haßberge zu produzieren. Insgesamt wurden sieben Interviews geführt zum gegenwärtigen und zukünftigen Leben im Landkreis Haßberge. Es wurde über Erfolgsstrategien für lebens- und liebenswerte Orte gesprochen, über Möglichkeiten des Flächensparens, spannende Sanierungsprojekte und alternative Wohnformen. Das Ergebnis: ein kurzweiliger, regionaler, authentischer Podcast mit dem Titel: „Vom Donut zum Krapfen - Erfolgsrezept Innenentwicklung im Landkreis Haßberge“.

„Wir möchten mit dem Podcast unsere Kommunen sowie die Bürgerinnen und Bürger über die verschiedenen Facetten und Möglichkeiten von Innenentwicklung informieren und aufzeigen, wie wichtig eine nachhaltige, flächensparende Siedlungsentwicklung für die Zukunft unseres Landkreises ist“, betont Landrat Wilhelm Schneider.

Der Podcast wurde unter Federführung des Regionalmanagements gemeinsam mit den vier interkommunalen Allianzen im Landkreis entwickelt und konzipiert. Im Rahmen des Projekts „Landleben auf Wohnraumsuche“ wird der Podcast mit Mitteln aus der Sonderförderung Flächensparen durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie unterstützt. „Wir hoffen, dass wir mit dem Podcast vielen Menschen das Thema Innenentwicklung näher bringen können. Ziel ist es, mehr Verständnis zu schaffen, Vorteile zu benennen und zu verdeutlichen, wie jeder selbst dazu beitragen kann, dass das Erfolgsrezept im Landkreis Haßberge gelingt“, erläutert Regionalmanagerin Sonja Gerstenkorn. Interessierte dürfen schon jetzt auf sieben kurzweilige, rund 15-minütige Folgen gespannt sein.



## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### Infoabend Bundeskinderschutzgesetz

Kreisjugendring Haßberge (KJR) veranstaltet am 20. April in Kooperation mit dem Kreisjugendamt einen Infoabend zum Bundeskinderschutzgesetz.

#### Infoabend zum Bundeskinderschutzgesetz

Am 01.01.2012 trat das Bundeskinderschutzgesetz (BKisSchG) in Kraft. Die Neufassung des § 72a SGB VIII konkretisiert den allgemeinen staatlichen Schutzauftrag und hat seitdem direkte Auswirkungen auf die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den Vereinen und Verbänden im Landkreis Haßberge. Ziel des Gesetzes ist der bestmögliche Schutz von Kindern und Jugendlichen durch Vorbeugung von Kindeswohlgefährdungen und sexualisierter Gewalt sowie Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen.

Seit Inkrafttreten sind über zehn Jahre vergangen. Zuständigkeiten und Vorstandschaften haben gewechselt und es gibt regelmäßig Fragen zu den aus dem § 72a SGB VIII resultierenden Aufgaben und Verpflichtungen für die Vereine und Jugendverbände: „Hat unser Verein eine Vereinbarung mit dem Kreisjugendamt geschlossen?“, „Wer muss ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen - und wer nicht?“, „Wer übernimmt die Einsicht?“, ...

In Kooperation mit dem Kreisjugendamt veranstaltet der KJR Haßberge am **20.04.2023 um 18:00 Uhr** einen „Infoabend zum Bundeskinderschutzgesetz“ im Landratsamt Haßberge. Vorstände, Vorsitzende von Initiativen der Kinder- und Jugendarbeit, ehrenamtlich Aktive sowie weitere Interessierte haben die Möglichkeit, sich über Hintergründe, Ziele und konkrete gesetzliche Vorgaben sowie die Umsetzung des § 72a SGB VIII im Landkreis Haßberge zu informieren bzw. ihr Wissen aufzufrischen. Der Infoabend ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis 13.04.2023 unter [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de) (Termine) erforderlich.

### Angebote für Kunststück 2023/24 gesucht

#### Neue Saison zum Thema „GRENZENLOS“ startet im September

Zwar startet die neue Saison erst im September, die Vorbereitungen laufen aber schon jetzt auf Hochtouren: KUNSTSTÜCK, das Kulturprogramm des Landkreises Haßberge, soll auch 2023/24 wieder für ein buntes kulturelles Angebot in der



Neben regionalen Fachexpertinnen und -experten werden auch Privatpersonen von ihren Projekten und Erfahrungen berichten. Susanne Rohrer, deren Stimme vielen Radiohörerinnen und -hörern bekannt sein dürfte, führt durch die Folgen und entlockte den Interviewgästen die ein oder andere Geheimzutat für das Erfolgsrezept Innenentwicklung. Der Podcast verspricht somit interessante Geschichten und wissenswerte Informationen zugleich. Und wer wissen will, wie Donuts und Krapfen mit flächensparender Siedlungs- und Innenentwicklung zusammenhängen, sollte sich den Podcast unbedingt auf die Merkliste setzen.

Der Podcast „Vom Donut zum Krapfen - Erfolgsrezept Innenentwicklung im Landkreis Haßberge“ ist ab sofort auf allen gängigen Audio-Plattformen sowie unter [www.regionalmanagement-hassberge.de/donut-krapfen/](http://www.regionalmanagement-hassberge.de/donut-krapfen/) zu hören. Dort werden zudem ergänzende Informationen zum Inhalt der Podcastfolgen bereitstehen. Alle Hörerinnen und Hörer dürfen sich jeden Mittwoch auf eine neue Folge freuen und auch auf einige Sonderaktionen gespannt sein.



Zur Aufnahme des Podcasts wurde das Landratsamt kurzerhand zum Tonstudio umfunktioniert.

## Eberner Ferienabenteurer sucht Praktikanten

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern sucht für das Ferienabenteurer 2023 in den Pfingst- und Sommerferien Praktikanten zur Betreuung der Kinder. Das Ferienabenteurer wird von mehreren Gemeinden auf die Beine gestellt und von vielen regionalen Unternehmen finanziell unterstützt.

Wer Lust hat, mit Kindern zu basteln, zu spielen, sie mit eigenen Ideen begeistern möchte und in der Lage ist, die Kids im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren bei Unternehmungen in die Umgebung zu beaufsichtigen, ist als Praktikant/in für das Ferienabenteurer bestens geeignet. Sollten für die Ausbildung zur Erzieher/in oder Kindergartenhelfer/in noch Praktikumsstunden fehlen, bietet das Ferienabenteurer die besten Voraussetzungen, diese zu sammeln. Interessierte können sich bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern oder per E-Mail an [christine.thomann@eborn.de](mailto:christine.thomann@eborn.de) bewerben. Für Fragen steht Christine Thomann unter Tel. 09531/629-19 in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zur Verfügung.

## Möbel-Z.A.K. wieder geöffnet

### Abholaufträge werden wieder angenommen

Nach der Betriebsunterbrechung wird Möbel-Z.A.K. in Hofheim mit neuem Personal die Arbeit ab sofort wieder aufnehmen. Mit dem neuen Team steht der beliebte Service für die kostenlose Demontage und Abholung von gut erhaltenen Gebrauchtmöbeln nunmehr wieder zur Verfügung. Für Anfragen und Terminvereinbarungen ist das Büro wie gewohnt erreichbar von montags bis freitags von 11.00 bis 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 09523 95 02 03 oder per E-Mail unter: [moebel-zak@awhas.de](mailto:moebel-zak@awhas.de). Der nun doch sehr gering bestückte Ausstellungs- und Verkaufsraum wird sich in den nächsten Wochen wieder füllen, so dass die Kunden in absehbarer Zeit wieder ein attraktives Angebot vorfinden werden.

Möbel Z.A.K. und die damit verbundene Wiederverwendung von noch gebrauchsfähigem Mobiliar ist seit vielen Jahren ein wichtiger Baustein der Abfallvermeidung. Viele der in den Privathaushalten ausgemusterten Möbelstücke sind noch gebrauchsfähig und funktionstüchtig und somit zu schade für die Entsorgung. Auf Anfrage begutachten die ZAK-Mitarbeiter vor Abholung die Möbel vor Ort auf Qualität und Eignung. Gereinigt und wenn nötig wieder aufbereitet stehen diese dann auf über 400 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche zum günstigen Erwerb bereit. Auf Wunsch kann gegen Kostenerstattung durch das ZAK-Team die Ware auch ausgeliefert und vor Ort aufgebaut werden.

## Parkplätze an der B 303 bei Gemeinfeld voll gesperrt

### MITTEILUNG VOM STAATLICHEN BAUAMT SCHWEINFURT

**An der B 303 bei Gemeinfeld werden die Parkplätze erneuert**  
Parkplätze müssen hierfür voll gesperrt werden.

Am Montag, 20. März 2023 beginnt die Ertüchtigung des Parkplatzes an der B 303 östlich von Gemeinfeld in Fahrtrichtung Schweinfurt. In den nächsten drei Wochen wird die Durchfahrtsspur verbreitert und der Parkplatz wiederhergerichtet.

Ab Dienstag, 11. April 2023 wird dann zusätzlich der Parkplatz in Fahrtrichtung Coburg gesperrt. Auch hier wird die Durchfahrtsspur verbreitert.

Beide Sperrungen werden voraussichtlich ab dem 29. April 2023 wieder aufgehoben.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer sich auf die Sperrungen und die damit verbundenen Behinderungen einzustellen.



Das Podcast-Cover: Susanne Rohrer führt durch die Folgen zum Thema „Erfolgsrezept Innenentwicklung im Landkreis Haßberge“



LIEBEVOLLE GEBURTS-ANZEIGEN:

[WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

# Veranstaltungstipps Haßberge

01.-14. April 2023



## FÜHRUNGEN

01.04. 14:00 Uhr "**Historisches Haßfurt**"  
Stadtführung durch die Altstadt,  
Dokumentationszentrum Ritterkapelle

02.04. 14:00 Uhr „**Eberns Kegelspiel**“  
Stadtführung, Treffpunkt: Bahnhof Ebern

**Burgeninformationszentrum** auf der Burgruine in Altenstein: Sa., So. u. feiertags, 10:00-17:00 Uhr  
03.-15.4.: Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm** in Zeil am Main: Do. bis So. u. feiertags, 11.00-17.00 Uhr

**Friedrich.Rückert.Poetikum** in Stadtlauringen: ab 09.4.: Sonntag und an Feiertagen: 13.00 - 17.00 Uhr

**Synagoge Gleusdorf & Ausstellung Jüdische Gemeinde**, Untermerzbach: jederzeit frei zugänglich

**Museum Jüdische Lebenswege** in Riedbach, Kleinsteinach: Jeden 1. und 3. Sonntag 13:00- 17:00 Uhr

**Die Schranne** (Archäologiemuseum u. Museum f. Grenzgänger) Bad Königshofen: Di.-So., 14:00-17:00 Uhr

**Dokumentationszentrum Historismus und Ritterkappel**, Haßfurt: nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 09521 688-300

## NATURERLEBNISFÜHRUNGEN MIT UNSERER NATURPARK RANGERIN

Bitte melden Sie sich aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl unbedingt bis 31.03. über [katja.winter@naturpark-hassberge.de](mailto:katja.winter@naturpark-hassberge.de) an.

02.04. 15:00 Uhr **Frühlings-Erwachen – mit der Rangerin unterwegs**, Bushaltestelle Prappach Kirche, Wachthügelstraße, 97437 Haßfurt – OT Prappach

## AKTIV, KULTUR UND KULINARIK

01.04. 09:00 Uhr **Genuss-Samstag am Marktplatz**  
Haßfurt

07.04. 19:30 Uhr **Kirchenmusik in den Haßbergen:**  
Jenkins: Stabat Mater, Marktplatz 8, Königsberg i. Bay.

01.04. 19:00 Uhr **Bieranstich Brauerei Göller**  
Speiersgasse 21, Zeil am Main

08.04. 15:00 Uhr **Krautschau mit der Naturpark**  
**Botschafterin**, Treffpunkt: Hafenpreppach See

01.04. 19:30 Uhr **ABSOLUT MUSIK**  
Frauengrundhalle Ebern

14.-16.04. **Genussmesse "kulinea"**  
Marktplatz regionaler Köstlichkeiten, Zeil am Main

04.04. 20:00 Uhr „**Offener Iwinner Wirtshausgang**“  
Ibind, Gasthaus Faber-Rädlein

14.-16.04. **Run and Fun 2023**, Hofheim i. UFr.

05.04. 10:00 Uhr „**Henne, Has uns Osterspass**“  
Ostereisuche auf dem Bauernhof, UBiZ Oberschleichach

05.04. 14:00 Uhr „**Das Osterküken**“  
Ostereisuche auf dem Bauernhof, UBiZ Oberschleichach

## WELLNESS UND ENTSPANNUNG

Entspannung fühlen und Wellness genießen in der **FrankenTherme Bad Königshofen!**

Das Innen- und Außenbecken und die Sauna stehen von Mo.- bis Fr. von 10:00 – 21:00 Uhr, sams-/sonn-/feiertags von 10:00 – 20:00 Uhr zur Verfügung. Kurzfristige Änderungen bitte über die Homepage [www.frankentherme.de](http://www.frankentherme.de) abfragen.

**Ohne Gewähr- Bitte informieren Sie sich vorab noch einmal direkt beim Veranstalter, ob und unter welchen Rahmenbedingungen die Veranstaltung stattfindet.**

**Weitere Informationen unter: [www.hassberge-tourismus.de](http://www.hassberge-tourismus.de) oder 09523/5033710**

## Erklärfilm zur Energiewende

### Mit Elsa die Energiewende verstehen und gestalten

#### Neuer Film erklärt, wie die Energiewende im Landkreis Haßberge gelingen kann

Klimawandel und Energiewende sind in aller Munde. Es wird viel diskutiert und berichtet. Doch wo steht der Landkreis Haßberge in Sachen Energiewende? Welche Akteure arbeiten zusammen? Welche Maßnahmen sind notwendig, damit die Energiewende vor Ort gelingt? Und welchen Beitrag kann jede und jeder Einzelne dazu leisten? Um diese Fragen möglichst einfach und leicht verständlich zu beantworten, hat das Regionalmanagement des Landkreises Haßberge gemeinsam mit dem Klimaschutzmanagement, der Gesellschaft zur Umsetzung erneuerbarer Technologieprojekte im Landkreis Haßberge mbH (GUT) und dem Umweltbildungszentrum (UBiZ) einen ersten Erklärfilm produziert. In gut zwei Minuten werden darin die wichtigsten Eckpunkte der Energiewende in der Region geschildert.

„Wir haben uns im Landkreis Haßberge ehrgeizige Klimaziele gesetzt. Bereits in sieben Jahren wollen wir die Klimaneutralität bilanziell erreichen. Das ist eine sehr große Herausforderung, die die Mitwirkung aller Akteure erfordert. Nur wenn sich Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft tatkräftig einbringen, können Wertschöpfung für die Region, Klimaschutz für die Umwelt und ein Stück Unabhängigkeit für den Landkreis Haßberge erreicht werden. Wie das funktionieren kann, möchten wir mithilfe von kurzen Erklärfilmen leicht verständlich aufzeigen“, informiert Landrat Wilhelm Schneider.

Der erste Erklärfilm bildet den Auftakt für eine ganze Filmreihe. Insgesamt vier Kurzfilme werden wichtige Aspekte der Energiewende vor Ort beleuchten. Die zentrale Figur in der Filmreihe ist Elsa. Wer hierbei unmittelbar an den beliebten Disney-Film denkt, liegt falsch. Denn Elsa verkörpert in ihrer Haßberge-Tracht zum einen symbolisch die Bevölkerung im Landkreis Haßberge, zum anderen steht der Name auch für das Motto der Filmreihe: „Die **E**nergiewende **l**okal und **s**olidarisch **a**npacken“.

Auch wenn die Filme im Animade-Stil keine realen Fotoeindrücke aus der Region beinhalten, sind einige Charakteristika des Landkreises Haßberge in den Szenen zu entdecken. „In rund 120 Sekunden ist es natürlich nicht möglich, alle Aspekte von Energiewende und Klimawandel in ihrer Komplexität vollumfassend zu erklären. Daher konzentriert sich der Film auf die aktuell wichtigsten Punkte in der Region“, erläutert Regionalmanagerin Sonja Gerstenkorn, die das Filmprojekt koordiniert. Um dennoch die Bevölkerung bestmöglich zu informieren, sind unter [www.regionalmanagement-hassberge.de/elsa](http://www.regionalmanagement-hassberge.de/elsa) weitere Erläuterungen zum Inhalt der Filmreihe aufgeführt. Zudem gibt es dort Informationen zu den jeweiligen Anlaufstellen bei Fragen und Anliegen rund um das Thema der Energiewende im Landkreis Haßberge.



Film ab - Landrat Wilhelm Schneider und Regionalmanagerin Sonja Gerstenkorn laden alle dazu ein, Elsa zu folgen und gemeinsam die Energiewende im Landkreis Haßberge zu gestalten. Foto: Moni Göhr/Landratsamt Haßberge

Inzwischen wird bereits intensiv am zweiten Film gearbeitet. Dieser wird sich inhaltlich dem Thema der Wärmewende widmen und pünktlich zur Vorbereitung der nächsten Heizperiode veröffentlicht werden.

Die Filme drei und vier folgen dann jeweils im Halbjahres-Abstand. Als Bestandteil des Regionalmanagement-Projekts „Energieschub für die Gemeinschaftsaufgabe Klimaschutz“ wird die Erklärfilmreihe durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert.

## Zweckverband zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe

### Wassergebühren -

#### Abschlagszahlungen für das II. Quartal 2022/2023

Wir weisen darauf hin, dass der zweite Abschlag für Wassergebühren am 31.03.2023 zur Zahlung fällig ist. Soweit Abnehmer am Abbuchungsverfahren teilnehmen, ist nichts zu veranlassen, da der fällige Betrag abgebucht wird.

Da die Vorauszahlungen für 2022/2023 bereits im Abrechnungsbescheid vom 22.08.2022 festgesetzt wurden, erhalten Barzahler keinen gesonderten Abschlagsbescheid. Der fällige Betrag kann dem Abschlagsfeld im Bescheid entnommen werden.

Um rechtzeitige Überweisung wird gebeten, da sonst Mahngebühren nach den gesetzlichen Vorschriften erhoben werden.

gez. Maximilian Neeb, Vorstandsvorsitzender

### Bankverbindung:

#### VR-Bank Lichtenfels-Ebern eG

IBAN: DE72 7709 1800 0002 3128 59

BIC: GENODEF1LIF

Vielen Dank.

Stadtverwaltung Seßlach



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notdienst Woche 13 und 14/ 2023

**Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Telefon-Nr. 116117 zu erreichen.**

**Bei schweren lebensbedrohlichen Notfällen informieren Sie bitte direkt die bayerische Rettungsleitstelle unter Notruf Tel. 112**

### Notdienst der Zahnärzte

im Bereich Ebern, Hofheim i. UFr., Königsberg, Maroldsweisach, Pfarrweisach und Untermerzbach:

**01.04.2023 und 02.04.2023:**

#### **Dr. Marko Mumesohn**

Coburger Str. 7, 96106 Ebern

Tel.Nr.: 09531 / 1440

Detailansicht

#### **Beate Brückner-Ullrich**

Coburger Str. 26, 96479 Weitramsdorf

Tel.Nr.: 09561 / 36263

**07.04.2023**

Detailansicht

#### **Peter Troll**

Grüne Marktstr. 10, 97461 Hofheim

Tel.Nr.: 09523 / 464

#### **Stefanie Stegner**

Heldburger Str. 1, 96476 Bad Rodach

Tel.Nr.: 09564 / 8038

**08.04.2023**

#### **Peter Troll**

Grüne Marktstr. 10, 97461 Hofheim

Tel.Nr.: 09523 / 464

**Fortsetzung Seite 13**

# *Siglinde Deringer feierte ihren 85. Geburtstag*



*von Links: Harald Deringer, Siglinde Deringer und Wolfram Thein*

Unser 1. Bürgermeister Wolfram Thein gratulierte mit dem Marktgemeinderat Harald Deringer, dem Sohn der Jubilarin, zum 85. Wiegenfeste am Mittwoch, den 22.03.2023.

Mit großer Freude nahm die Jubilarin die herzlichen Geburtstagswünsche entgegen und bedankte sich für die Urkunde, welche der 1. Bürgermeister Wolfram Thein Frau Deringer zusammen mit einem Geschenkkorb im Namen der Markt-gemeinde Maroldsweisach überreichte.

**09.04.2023 und 10.04.2023****Tim Biella (A)**

Schlesingerstr. 2a, 97437 Haßfurt

Tel.Nr.: 09521 / 8793

Der Notdienst kann samstags/sonntags und an Feiertagen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Zahnarztpraxis in Anspruch genommen werden.

In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

**Der aktuelle Notdienst kann auch im Internet auf der Seite [www.kzvb.de/notdienste](http://www.kzvb.de/notdienste) entnommen werden**

**Apothekendienst:**

jeweils von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

- 01.04.2023 Stadt-Apotheke Ebern, Tel. 09531/8074
- 02.04.2023 Apotheke am Markt Bad Königshofen, Tel. 09761/91230
- 03.04.2023 Stadt-Apotheke Haßfurt, Tel.09521/6190573
- 04.04.2023 Apotheke am Forst Weitramsdorf-Weidach, Tel. 09561/30043
- 05.04.2023 St. Johannes Apotheke Seßlach, Tel. 09569/227
- 06.04.2023 Haßgau-Apotheke Hofheim, Tel. 09523/950125
- 07.04.2023 Apotheke am Grauturm, Ebern Tel. 09531/92330
- 08.04.2023 Apotheke Burgpreppach, Tel. 09534/92210
- 09.04.2023 Stadt-Apotheke Königsberg, Tel. 09525/236
- 10.04.2023 Apotheke am Markt Bad Königshofen, Tel. 09761/91230
- 11.04..2023 Linden-Apotheke Zeil, Tel. 09524/82330
- 12.04.2023 Storchen-Apotheke Bad Rodach, Tel. 09564/92250
- 13.04.2023 Itzgrund-Apotheke Itzgrund, Tel. 09533/8458
- 14.04.2023 Stadt-Apotheke Ebern, Tel. 09531/8074
- 15.04.2023 Haßgau-Apotheke Hofheim, Tel. 09523/950125

**Der aktuelle Notdienstplan kann auch im Internet auf der Seite [www.lak-bayern.notdienst-portal.de](http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de) entnommen werden.**

## vhs Volkshochschule

**VHS – Kurse****Volkshochschule Maroldsweisach**

Helga Grüner, Maroldsweisach

Tel. (0 95 32) 6 15

[helgagruener@t-online.de](mailto:helgagruener@t-online.de)**Aquarellmalen für Jedermann**

Im Vordergrund steht die Freude am Aquarellmalen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jede Person soll ihren eigenen Weg finden. Es geht in erster Linie um Landschaften. Bei schönem Wetter gehen wir hinaus in die Natur. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kursleitung unter Tel. (0 95 35) 632.

Mitzubringen: Malutensilien

Alfred Müller

Informationsabend: Di., 11.04.23, 18.00 Uhr

Kurs: dienstags, ab 18.04.23, 4x, 18.00 - 20.00 Uhr, nach Absprache

Maroldsweisach / Haus auf dem Zeilberg, € 40,00

**Picknickideen aus dem Thermomix**

Der Frühling kommt und damit auch die Picknickzeit. Mit dem Thermomix lassen sich schnell und einfach leckere Snacks, auch zum Mitnehmen, zaubern.

Tina Camozzi

Sa., 15.04.23, 18.00 - 20.00 Uhr

Maroldsweisach / Mittelschule, Küche, € 20,00 (und Materialkosten vor Ort)

**Selbstverteidigung / Selbstbehauptung**Information und Anmeldung: Christine Stühler, Tel. (0 95 21) 27-655 oder [gleichstellung@hassberge.de](mailto:gleichstellung@hassberge.de)

Für Frauen aus dem Landkreis Haßberge

Der Weiße Ring, Markt Maroldsweisach und die Gleichstellungsstelle im Landratsamt Haßberge halten es aus dem Präventionsgedanken heraus für wichtig, Frauen, die mitunter sexuell motivierten oder überraschenden Übergriffen ausgesetzt sind, einen Selbstverteidigungskurs anzubieten.

Ziel des Kurses ist es, das Selbstbewusstsein zu stärken, Mut zur Selbstbehauptung zu schaffen, Stimmtraining und Körpersprache als Verteidigung einzusetzen, Ängste durch Aufzeigen von Handlungsalternativen zu nehmen und deeskalierende Selbstbehauptungstechniken kennen zu lernen. Für das Selbstbewusstsein und die subjektive Sicherheitswahrnehmung ist es vorteilhaft, leicht anwendbare Kampftechniken zu lernen und sich dadurch seiner eigenen Stärke bewusst zu werden.

Teilnehmerzahl auf 30 begrenzt

Mitzubringen: Turnschuhe, bequeme Alltagskleidung

Harald Rögner

montags, ab 17.04.23, 5x, 19.00 - 20.00 Uhr

Maroldsweisach / Grundschule, Turnhalle, kostenfrei



## Kirchliche Nachrichten

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Maroldsweisach****Samstag, den 1. April**

09:00 Uhr Kirchenputz durch die Konfis und deren Eltern in Maroldsweisach

**Sonntag, den 2. April Palmsonntag**

10 vor 10 Uhr Kindergottesdienst in der Arche

10:00 Uhr Gottesdienst in Maroldsweisach

**Dienstag, den 4. April**

15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche, kleiner Saal

**Donnerstag, den 6. April Gründonnerstag**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl im Pflegeheim Klingner

14:00 Uhr Gottesdienst für Senioren mit Beichte und Abendmahl in der **Arche**

19:00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Maroldsweisach

**Freitag, den 7. April Karfreitag**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Maroldsweisach

14:00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Eckartshausen

**Samstag, den 8. April Karsamstag**

09:30 Uhr Mithilfe der Präpiss und Konfis beim Osterfrühstück und Osterfeuer in Maroldsweisach

**Sonntag, den 9. April Ostersonntag**

05:30 Uhr Osternacht mit Abendmahl in Maroldsweisach

08:30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Schulfriedhof

10:00 Uhr Festgottesdienst in Maroldsweisach

**Montag, den 10. April Ostermontag**

08:45 Uhr Gottesdienst in Eckartshausen

**Dienstag, den 11. April**

15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche, kleiner Saal

**Mittwoch, den 12. April**18:00 Uhr „Emausgang“ der Frauengruppe „Labyrinth“  
Bitte Zweige mitbringen in der Arche**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ditterswind****Sonntag, den 02.04.2023 - Palmsonntag**

10.00 Uhr Gottesdienst in Ueschersdorf

**Gründonnerstag, den 06.04.2023**

17.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl in Marbach

19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl in Ditterswind

### Karfreitag, den 07.04.2023

09.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl in Ditterswind

10.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl in Ueschersdorf

### Sonntag, den 09.04.2023 - Ostern

09.00 Uhr Gottesdienst in Ditterswind

### Montag, den 10.04.2023 - Ostern

10.00 Uhr Gottesdienst in Ueschersdorf

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

### Sonntag, 02.04., Palmsonntag

09.30 Uhr Konfirmation mit Abendmahl

### Montag, 03.04.

19.30 Uhr Chor „Voices of Light“ in Hafenpreppach

19.30 Uhr Posaunenchor

### Donnerstag, 06.04., Gründonnerstag

19.00 Uhr Beichte mit Abendmahl

### Freitag, 07.04., Karfreitag

15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu

### Samstag, 08.04., Karsamstag

21.00 Uhr Osternacht in Hafenpreppach

### Sonntag, 09.04., Ostersonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst

### Montag, 10.04., Ostermontag

10.00 Uhr Gottesdienst

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hafenpreppach

### Sonntag, 02.04., Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

### Montag, 03.04.

19.30 Uhr Chor „Voices of Light“

### Dienstag, 04.04.

19.30 Uhr Posaunenchor

### Donnerstag, 06.04., Gründonnerstag

Kein Gottesdienst

19.00 Uhr Beichte mit Abendmahl in Altenstein

### Freitag, 07.04., Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### Samstag, 08.04., Karsamstag

21.00 Uhr Osternacht

### Sonntag, 09.04., Ostersonntag

Kein Gottesdienst

10.00 Uhr Familiengottesdienst in Altenstein

### Montag, 10.04., Ostermontag

09.30 Uhr Konfirmation mit Abendmahl

## Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Wegefährten

### Gottesdienstordnung

#### Samstag, 01.04. Samstag der 5. Fastenwoche

Pfarrweisach 17:00 Konzertandacht - Fastrada Quartett aus Bad Neustadt

Geroldswind 18:30 Vorabendmesse zum Palmsonntag

#### Sonntag, 02.04. PALMSONNTAG

Pfarrweisach 09:00 Messfeier zum Palmsonntag mit Palmweihe

Pfaffendorf 10:00 Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Palmbüschen

#### Mittwoch, 05.04. Mittwoch der Karwoche

Pfaffendorf 18:30 Kreuzwegandacht

#### Donnerstag, 06.04. GRÜNDONNERSTAG

Pfarrweisach 18:30 Abendmahlsgottesdienst - mitgestaltet vom Singkreis

### Freitag, 07.04. KARFREITAG

Pfaffendorf 09:00 Kreuzweg

Geroldswind 09:00 Kreuzweg

Pfarrweisach 15:00 Karfreitagsliturgie

### Samstag, 08.04. KARSAMSTAG

Pfarrweisach 21:00 Osternacht

### Sonntag, 09.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Pfaffendorf 18:30 Messfeier

## Kath. Pfarrgemeinde Seßlach

### Donnerstag, 06.04., Gründonnerstag

17.30 **Autenhausen** Eucharistiefeier  
anschl. Ölbergandacht

17.30 **Seßlach** Eucharistiefeier  
anschl. Ölbergandacht

### Freitag, 07.04., Karfreitag

09.00 **Autenhausen** Kreuzwegandacht

09.00 **Gleismuthhausen** Kreuzwegandacht für Familien

09.00 **Seßlach** Kreuzwegandacht

09.00 **Wasmuthhausen** Kreuzwegandacht

15.00 **Autenhausen** Liturgie  
vom Leiden und Sterben Christi

15.00 **Seßlach** Liturgie  
vom Leiden und Sterben Christi

19.00 **Wasmuthhausen** Sieben Worte

### Samstag, 08.04., Karsamstag

19.30 **Autenhausen** Eucharistiefeier zur Osternacht

21.00 **Seßlach** Eucharistiefeier zur Osternacht

### Sonntag, 09.04., Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag

09.00 **Wasmuthhausen** Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

10.00 **Gleismuthhausen** Eucharistiefeier

19.00 **Autenhausen** Andacht mit Lichterprozession

### Montag, 10.04., Ostermontag

08.45 **Seßlach** Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

### Samstag, 15.04.

10.00 **Seßlach** Probe der Erstkommunionkinder

19.00 **Autenhausen** Eucharistiefeier

### Sonntag, 16.04.

09.00 **Wasmuthhausen** Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

10.15 **Seßlach** Eucharistiefeier zur Erstkommunion

### „Eingeladen zum Fest des Glaubens“

#### am Weißen Sonntag, 16. April um 10.15 Uhr in St. Johannes Seßlach

Nelly Falk, Tommy Leicht, Nele Rößner,

Rosa Höhn, Leon Popp, Leopold Trinkerl,

Nina Hofmann, Luis Schmitt, Amelie Vogt

Die Erstkommunion ist ein Fest in und mit der Gemeinde. Wir freuen uns, wenn **SIE** den Gottesdienst mit uns feiern!



**Macht Krach.**



**Macht Hoffnung.**

[brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung](http://brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.



## Vereine und Verbände

### CSU-Ortsverband Maroldsweisach

#### Staatsminister Füracker

#### sprach allen Zuhörern aus dem Herzen

Das Starkbierfest des CSU Ortsverbandes Maroldsweisach am 17. März, war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Im voll besetzten Saal des Mehrzweckgebäudes in Hafenpreppach konnte der Ortsvorsitzenden Rupert Fichtner neben dem Ehrengast des Abends, dem bayerischen Staatsminister der Finanzen und für Heimat, Albert Füracker auch den Landtagsabgeordneten Steffen Vogel, sowie die Landräte Wilhelm Schneider und Thomas Habermann für die Landkreise Haßberge und Rhön-Grabfeld, begrüßen. Ebenfalls mit von der Partie waren der Bürgermeister der Marktgemeinde Maroldsweisach, Wolfram Thein, der das goldene Buch der Gemeinde dabei hatte und die zweite Bürgermeisterin und stellvertretende Vorsitzende des CSU-Ortsverbandes, Heidi Müller-Gärtner. Des Weiteren konnte Fichtner auch den neu gewählten Bürgermeister der Stadt Hofheim, Andreas Bergmann und Abordnungen der befreundeten Ortsverbände Untermerzbach und Pfarrweisach begrüßen. Auch die Senioren-Union der CSU unter Leitung des Kreisvorsitzenden Wolfgang Kunzmann, war mit einer Abordnung vertreten. Sein Dank galt den helfenden Geistern, die die Bewirtung sicherten und dem Ableger der Sternberger Musikanten, dem „Alten Blech“.



*Eröffnung des Starkbierfestes. V.l. Steffen Vogel MdL, Rupert Fichtner Ortsvorsitzender, Heidi Müller-Gärtner, zweite Bürgermeisterin, Staatsminister Albert Füracker MdL, Landrat Wilhelm Schneider und Landrat/Bezirksrat Thomas Habermann*

*Foto: Ludwig Biener*

Das erste Grußwort kam vom Landtagsabgeordneten Steffen Vogel. Er betonte die gute Zusammenarbeit zwischen dem Regierungskabinett und den Abgeordneten des Landtags. Vogel bedankte sich beim Minister vor allem dafür, dass er nicht nur in Regionen kommt, die wesentlich mehr Stimmen bringen, sondern auch die kleinen Gemeinden und Ortschaften nicht vergisst. Er machte auch deutlich, wie abhängig gerade so kleine Landkreise wie der Haßbergkreis und Gemeinden wie Maroldsweisach von den Mittelzuweisungen aus München sind. Unser Landkreis ist der steuerschwächste Landkreis in ganz Bayern. Er lobte den Minister dafür, dass er, da er selbst aus einer kleinen Ortschaft stammt, ein Vertreter des ländlichen Raumes ist und die Sorgen und Nöte dieser Regionen kennt.

Die Einführung in den Abend übernahm Landrat Wilhelm Schneider. Er sprach unseren strukturschwachen ländlichen Raum an, der auch, nach über 30 Jahren Wiedervereinigung, weiterhin auf finanzielle staatliche Hilfen durch Schlüsselzuweisungen aus München angewiesen ist. Er bedankte sich beim Minister für die jahrelange und immerwährende Hilfe, ohne die unsere Kreise und Gemeinden ihre Aufgaben nicht erfüllen könnten.

Die einführenden Worte des bayerischen Staatsministers für Finanzen und für Heimat gehörten dem in Wasmuthausen geborenen Landtagsabgeordneten Steffen Vogel. Er betonte, dass Steffen für ihn schon ein langjähriger Freund sei, der manchmal sehr anstrengend ist, denn, wenn er Steffen im Landtag trifft, weiß er genau, dass er wieder was für seine Region braucht. Dann lässt er nicht locker und ist hartnäckig, bis er erreicht, was er will. Füracker weiß aber, dass Steffen immer nur das Beste für seine Heimat will.

Ein Schlagwort des Ministers, an dem er sich selbst misst, ist „Wenn jemand glaubt, egal ob er Minister ist oder wer auch immer, er wäre zu groß für kleine Veranstaltungen, dann ist er auch rasch zu klein für große Veranstaltungen.“ Er freut sich stets, wenn er, wo auch immer, eingeladen wird und mit den Menschen ins Gespräch kommen kann. Man muss sich gegenseitig die Meinung sagen können, aber auch gegenseitig respektieren.

Minister Füracker freute sich, dass bei dieser Veranstaltung auch zwei Landräte anwesend sind, aber er betonte gleich, dass er weiß, dass das für ihn wieder teuer werden kann, denn er kennt ja seine Landräte und Bürgermeister, die ständig mit den fehlenden Ressourcen zu kämpfen haben.

Der Minister betonte, dass die CSU auch eine Optimisten Partei ist, denn sie hat über Jahrzehnte lang dieses Land gestaltet, indem man sich nicht gegenseitig erklärt hat wie schwer das Leben ist, sondern stets versucht hat alle Chancen wahr zu nehmen, egal in welcher Region man lebt. Man hat immer versucht, gleichwertige Lebensverhältnisse zu schaffen. Gleichwertig heißt aber nicht, dass Alle dasselbe bekommen, sondern das heißt, dass Alle ihre Chancen nutzen, um sich und anderen ein gutes Leben zu organisieren und zu gestalten. Man kann die Lebensverhältnisse von Stadt und Land nicht auf die gleiche Ebene setzen. Er ist froh, dass er auf dem Land lebt, denn da gibt es noch Nachbarschaftshilfe, da kann man sich noch eine Mietwohnung leisten oder sogar ein Haus bauen. Füracker ist zwar viel in München, aber am liebsten ist er doch zu Hause in seinem kleinen Ort in der Oberpfalz.

Im Weiteren ging er auf diejenigen ein, die glauben, dass sie mit Sachbeschädigungen und kleben auf der Straße die Welt „retten“ können. Mit solchen Aktionen kann man nichts erreichen, sondern nur mit Vernunft dem Versuch, allen Menschen beizubringen, dass Jeder für unseren Planeten verantwortlich ist und mithelfen muss, alles, soweit wie möglich im Gleichgewicht zu halten. Wenn unsere Eltern und Großeltern nach dem Krieg, wo alle zerstört war und keiner wusste wie es weitgehen sollte, den Kopf in den Sand gesteckt hätten und gesagt hätten, dass ja alles keinen Zweck mehr habe, wäre Deutschland nicht das, was es heute ist. Wenn jemand sagt, wir hätten keine Zukunft, dann verhöhnen wir die fleißigen Menschen, die Deutschland nach dem Krieg wieder aufgebaut haben. Damals war das Motto nicht anleben, sondern anpacken. Diejenigen, die sich heute als „letzte Generation“ bezeichnen, sind nicht die ersten die das Behaupten. Auch die „No Future“ Bewegung dachte schon, dass es keine Zukunft für sie und ihre Nachkommen gibt, aber wir leben alle noch und wenn wir mit den Ressourcen, die wir haben ordentlich umgehen, werden unsere Nachkommen und weitere Generationen auch noch ein gutes Leben haben.

Im weiteren Vortrag ging er auf Punkte ein, die für Deutschland, Bayern und die CSU als rein bayerische Partei zukunftsweisen werden können.

Dazu gehört die Wahlrechtsreform, die gegen die Stimmen der Opposition von der Ampel in Berlin beschlossen wurde. Der Beschluss, den Bundestag zu verkleinern ist zwar berechtigt, aber dass dadurch der Wählerwille nicht mehr gewährleistet ist, kann nicht der Weisheit letzter Schluss sein. Wahlrechtsänderungen sollten nicht von Parteien, die die Mehrheit der Stimmen haben durchgeboxt werden, sondern von allen Parteien gebilligt werden. Solch ein Vorhaben sollte zumindest, wie bei Grundgesetzänderungen mit zweidrittel Mehrheit beschlossen werden, da die Auswirkungen parteiübergreifend sich Deutschlandweit auswirken.

Der Ukrainekrieg, der, seit mehr als einem Jahr tobt und zigtausende Menschenleben fordert. Bei diesem unsinnigen Krieg sind alle Nationen gefordert, mit dafür zu sorgen, dass das Blutvergießen bald ein Ende hat.

Im Weiteren ging der Finanzminister auf Punkte ein, die sein Ressort betreffen.

Zum einen, die 400 Milliarden „Sondervermögen“ die der deutsche Finanzminister nicht als Schulden ansieht und für die künftige Generationen noch lange zahlen müssen.

Bayern hat durch die Coronazeit 10 Milliarden Schulden gemacht, aber ab 2023 kommen keine mehr dazu, sondern wir zahlen wieder ab.

Unser Bundesland ist mit 9,9 Milliarden das Land, dass die Hälfte des Länderfinanzausgleichs, der bei 18,5 Milliarden liegt, tragen muss. Davon bekommt allein Berlin 3,6 Milliarden.

Die bayerische Bevölkerung arbeitet hart für das was wir uns geschaffen haben und schaffen und hat auch Anspruch darauf, dass die Landesregierung und hier im besonderen der Finanzminister das mühsam erarbeitete Geld auch zusammen hält. Die Steuerzahler sind für einen Staat diejenigen, die mit ihren Steuern dafür sorgen, dass die Regierung ihre Aufgaben ordentlich erledigen und wenn möglich ohne Neuverschuldung auskommen kann. Er dankte Allen, die Unternehmen gegründet haben und Arbeitsplätze schaffen, Allen, die früh um fünf Uhr aufstehen und arbeiten gehen, aber auch den Damen und Herren in den Verwaltungen, die dafür sorgen, dass unser Land gut funktioniert. Nur so kann der Staat auch den Ärmern helfen, wenn es Starke gibt, die Leistungsbereit sind und ihre Steuern und Abgabe bezahlen. Wenn manche glauben, dass man den Starken alles wegnehmen kann um den Armen zu helfen, ist eines der größten Irrtümer die es gibt.

Wichtig ist es, die Kommunen stabil und investitionsfähig zu halten. Der Staat hat weiter investiert, in Hochbau, Straßenbau und im digitalen Bereich.

Eine großer Finanzintensiver Bereich ist die Bildung. In Bayern muss nicht jeder der studieren will auch Abitur haben. Ein Handwerksmeister kann auch studieren. Nicht nur der Abiturient hat gute Berufsaussichten. Das Handwerk und der Mittelstand sind die Stützen der bayerischen Wirtschaft. Man muss auch den Beruf des Landwirts achten und fördern, denn ohne die Landwirte gibt es nichts zu essen - außer Insekten.

Weitere Punkte der Ausführungen waren, die Wirtschaftspolitik, und die Gesundheitspolitik der Bundesregierung.



Eintrag ins Goldene Buch. v.l. Bürgermeister Wolfram Thein, Staatsminister Füracker und Landrat Wilhelm Schneider  
Foto: Ludwig Biener

Durch seine offene, schlagfertige und optimistische Art gestaltete der Staatsminister einen kurzweiligen Abend.

Nach dem Vortrag trug sich der Minister noch ins Goldene Buch der Marktgemeinde Maroldsweisach ein.

Der Ortsvorsitzende Rupert Fichtner dankte dem Finanzminister für seinen hervorragenden und herzerfrischenden Vortrag und übergab ihm als Dank einen Korb mit Produkten aus der Region.

Ein Zuhörer sagte: „So ein Politiker spricht mit den Leuten und nicht über die Leute. Ich habe ihn jetzt das dritte Mal live erlebt. Es ist herzerfrischend ihn zu hören.“

## Feuerwehrverein Ditterswind

### Jahreshauptversammlung beim Feuerwehrverein Ditterswind

Am 24.03.2023 versammelte sich der Feuerwehrverein Ditterswind zur Jahreshauptversammlung in der „Alten Schule“. Pünktlich um 19 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzender Bastian Tuch die Versammlung und begrüßte die Mitglieder sowie den 1. Bürgermeister Wolfram Thein.

Bürgermeister Thein bedankte sich bei den Verantwortlichen für die Einladung und ging kurz auf die abgeschlossene Sanierung des Feuerwehrgerätehauses und Beschaffung des Tragkraft-

spritzenfahrzeuges-Wasser ein. Außerdem informierte er die Vereinsmitglieder über die Beschaffung eines Mannschafts-transportwagens, welcher den aktuellen VW-Bus ersetzen soll. Die Beschaffung wurde bereits im Gemeinderat beschlossen und die Verwaltung wurde mit der Beantragung einer Förderung bei der Regierung von Unterfranken beauftragt.

Nachdem die letztjährigen Protokolle und der Bericht des Kassiers vorgetragen wurde übergab der 1. Vorsitzender Bastian Tuch das Wort an die 1. Kommandantin der FFW Ditterswind um deren Bericht abzuhalten. Susanne Eckl bedankte sich in erster Linie bei den Mitgliedern, welche maßgeblich zur Fertigstellung der Sanierungsarbeiten am Feuerwehrgerätehaus beigetragen haben. Das Feuerwehrgerätehaus, sowie das neu beschaffte Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser wurden an einem zweitägigen Fest im Mai eingeweiht. Hierbei wurden zwei Übungen mit benachbarten Feuerwehren abgehalten, welche den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten haben. Besonders stolz ist die Kommandantin auch, dass der Ausbildungsbetrieb nach der Corona-Pandemie wieder angelaufen ist. Im vergangenen Jahr nahmen zwei Kameraden und eine Kameradin an der modularen Truppausbildung und fünf Kameraden am Lehrgang für Maschinisten teil. Des Weiteren konnte ein aktiver Feuerwehrdienstleistender zum Gerätewart an der Feuerweherschule in Würzburg ausgebildet werden. Aktuell laufen bereits die nächsten Ausbildungen und die Vorbereitungen auf zwei Leistungsabzeichen.

Anschließend übernahm der 1. Vorsitzende Bastian Tuch, um den Bericht des Vorsitzenden abzulegen. Er bedankte sich bei den Vereinsmitgliedern für die unzähligen ehrenamtlichen Helferstunden am Festwochenende im Mai sowie am Kirchweihwochenende im September. Im Jahr 2024 feiert die Feuerwehr Ditterswind ihr 150-jähriges Jubiläum. Die Feierlichkeiten werden vom 08. bis 10. Mai 2024 abgehalten.

Um den Verein zukunftsfähig aufzustellen wurde durch die Vorstandschaft eine Vereinsatzung ausgearbeitet und in der Jahreshauptversammlung vorgestellt. Der Feuerwehrverein Ditterswind soll zukünftig ins Vereinsregister aufgenommen werden. Die anwesenden Mitglieder haben den Erlass der Vereinsatzung und die Eintragung ins Vereinsregister einstimmig beschlossen.



Hintere Reihe von Links: Wolfram Thein (1. Bürgermeister), Nicolas Ebert (Kassenwart), Bastian Tuch (1. Vorsitzender), Peter Hellmuth (ehemaliger Beisitzer), Dieter Bauer (Beisitzer/Ehrenmitglied) Vordere Reihe von Links: Susanne Eckl (1. Kommandantin), Maria Eckl (2. Vorsitzende), Karin Hanel (Beisitzerin)

In Folge der neu erlassenen Vereinsatzung musste die Vorstandschaft des Vereins neugewählt werden. Hierbei wurden Bastian Tuch (1. Vorsitzender), Lorenz Appel (Schriftführer) und Nicolas Ebert (Kassenwart) im Amt bestätigt. Als 2. Vorsitzende wurde Maria Eckl gewählt. Die bisherige 2. Vorsitzende Karin Hanel ist zukünftig als Beisitzerin in der Vorstandschaft tätig. Des Weiteren wurden folgende Beisitzer gewählt: Rudolf Seitz, Herbert Ebert, Oskar Hauck, Dieter Bauer, Paul Eckl, Julian



Seits, Andreas Teufel, Jörgen Hellmuth, Bastian Fischer und Gerald Wolfsgruber. Die Kassenprüfung wird weiterhin durch Thomas Seits und Günther Brenner durchgeführt.

Der 1. Vorsitzende Bastian Tuch bedankte sich mit einer kleinen Aufmerksamkeit bei Karin Hanel für die geleistete Arbeit als 2. Vorsitzende und verabschiedete Peter Hellmuth nach langjährigem Mitwirken als Beisitzer aus der Vorstandschaft.

Abschließend wurde Dieter Bauer aufgrund der langjährigen Tätigkeit als Kassenwart und des überdurchschnittlichen Einsatzes für den Verein als Ehrenmitglied des Feuerwehrvereins Ditterswind ernannt.

Bastian Tuch bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und schloss die Sitzung.

## Obst- und Gartenbauverein Ditterswind

### Wieder Osterkrone in Ditterswind



Rechtzeitig vor dem Osterfest sind nach dreijähriger coronabedingter Pause wieder fleißige Hände dem Aufruf des örtlichen Obst- und Gartenbauvereins gefolgt, haben weder Zeit noch Mühen gescheut, um in der Rasenfläche vor der St. Nikolauskirche eine Osterkrone zu errichten, die nun während des Osterfestkreises einen würdigen Blickpunkt in der Gemeinde darstellt.

### Impressum

## Zeilberg-Echo

Amts- und Nachrichtenblatt

für den Markt Maroldsweisach mit seinen Gemeindeteilen



Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den ungeraden Wochen.

Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Maroldsweisach

Wolfram Thein, Hauptstraße 24, 96126 Maroldsweisach

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



## Weltverbesserer

Sie für Ihr Patenkind.  
Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.

Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;  
ggf. abweichender Mobilfunktarif)



www.kindernothilfe.de

## Musik und Kunst Hafenpreppach



### Einladung zum ersten Förderpreis-Wettbewerb des Vereins Musik und Kunst in Hafenpreppach

Wir freuen wir uns, in diesem Jahr erstmals mit einem **Wettbewerb zur Förderung von Kunst, Musik und Kultur** in unserer Region nachhaltig tätig zu werden.

Unser Verein setzt im Rahmen dieses Wettbewerbs einen **Förderpreis** aus von bis zu

**2.500, -- €**

Teilnahmeberechtigt sind Vereine, Privatpersonen, Personengemeinschaften, Schulen, sonstige öffentliche und private Bildungseinrichtungen, zu deren ganz überwiegendem Zweck die Erbringung von musikalischen oder sonstigen künstlerischen Leistungen gehört. Aus dem vorstehend genannten Kreis können alle Personen und Einrichtungen teilnehmen, die ihren Sitz/Wohnsitz in der Marktgemeinde Maroldsweisach, sowie in den Landkreisen Hassberge und Coburg haben.

Durch unsere Fördermittel sollen im Zusammenhang mit **Kunst, Kultur und Musik stehende Projekte** gefördert werden. Hierzu gehören insbesondere:

- Geplante oder in der Planung befindliche Auftritte, Konzerte, Lesungen, Ausstellungen
- Anschaffung von Instrumenten und von Gegenständen zur Erzeugung künstlerischer Ergebnisse
- Notenmaterial, Zeichenmaterial, Leinwände, Rohstoffe, etc.

Die vorstehende Auflistung stellt nur einige Beispiele der Fördermöglichkeiten dar. Über die abschließende Berücksichtigung weiterer denkbarer Förderbereiche und -gegenstände entscheidet unser Verein nach Vorliegen der entsprechenden Bewerbung.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass ein **konkreter Bedarf/ein konkretes Projekt** besteht, welcher/s einen nachvollziehbaren **Bezug zu Kunst, Kultur und Musik in den vorstehend genannten Regionen** aufweist.

Alle Preisträger aus diesem Wettbewerb verpflichten sich mit ihrer Bewerbung, für den Fall ihrer Berücksichtigung die mit den Fördermitteln erzielten Ergebnisse im Rahmen einer **öffentlichen Darbietung in der Region** zu präsentieren (z.B. Konzertaufführung, kleine Ausstellung von Kunstwerken, etc.). Der Verein Musik und Kunst unterstützt gegebenenfalls auch bei der Organisation und Durchführung einer solchen Veranstaltung.

Es können im Rahmen dieses Wettbewerbs mehrere Preise vergeben werden. Die Verteilung der Preise auf die Wettbewerber wird durch ein unabhängiges Komitee, bestehend aus dem Vorstand und Mitgliedern des Vereins Musik und Kunst in Hafenpreppach, in einer nicht öffentlichen Sitzung entschieden. Die Vergabeentscheidung durch das Gremium ist endgültig, und der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Aussagekräftige **Bewerbungen**, die die bisherigen Aktivitäten der Teilnehmer:innen darlegen und zugleich den beabsichtigten Verwendungszweck der Fördermittel nachvollziehbar darstellen, sind ab sofort online über die Mailadresse [Foerderpreis2023@musikundkunst.org](mailto:Foerderpreis2023@musikundkunst.org) möglich. **Bewerbungsschluss ist der 30. April 2023.**

Alle Teilnehmer:innen werden direkt informiert; die öffentliche Bekanntgabe erfolgt Ende Mai 2023 auf der Website unseres Vereins sowie in der lokalen Presse.

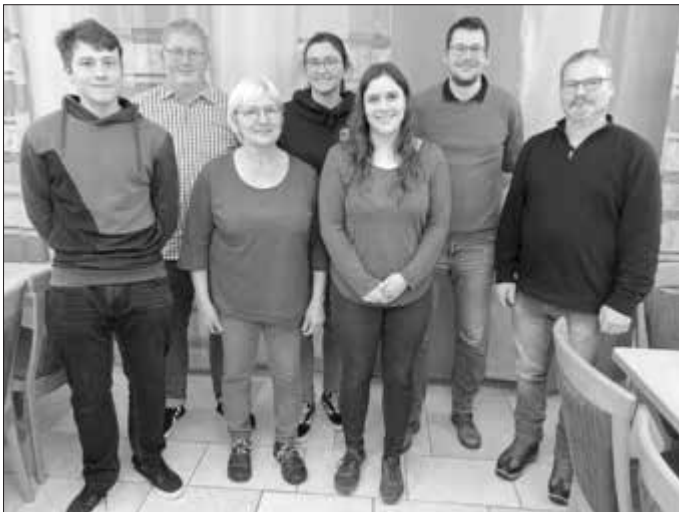
**Wir freuen uns auf Ihre/Eure Bewerbungen!**



## Weisachtaler Blasmusik

### Weisachtaler Blasmusik: Maximilian Hofmann weiter an der Spitze

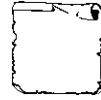
Am Sonntagabend kamen die Mitglieder der Weisachtaler im Gasthaus Hartleb zusammen. Nach der Begrüßung erinnerte 2. Vorsitzender Stefan Mildnerberger in einer Schweigeminute an die verstorbenen (Ehren-)mitglieder Helmut Beck, Walter Brännler und Alfred Schleicher. Es folgten die Berichte der Funktionäre. 1. Vorsitzender Maximilian Hofmann ging in seinem Rückblick auf die gespielten Auftritte ein. Als Höhepunkt nannte er das Open-Air auf dem Zeilberg. Sorgen bereitete ihm die aktuelle Besetzung, da man ohne Aushilfen kaum noch spiel-fähig sei. So fand man Himmelfahrt 2022 keine spiel-fähige Truppe. Die Ausbildung von neuen Musikern bezeichnete er als schleppend. Hier müsse man dringend einen Weg finden um junge Nachwuchsmusiker zu gewinnen. Als Höhepunkte 2023 kündigte er das Frühjahrskonzert (06.05.) und den böhmischen Abend (30.09.) an. 2. Vorsitzender Stefan Mildnerberger berichtete von 9 Vorstandssitzungen. Für die kalte Jahreszeit konnte mit Hilfe von Sponsoren eine Vereins-Winter-jacke angeschafft werden. Außerdem möchte man den Kindern & Jugendlichen in Maroldsweisach auch außermusikalisch etwas bieten. Anna Grübel und Mirjam Pratsch bildeten sich dazu auf einem mehrtätigen Jugendleiterseminar fort. Neben dem Kinderfasching wurde zum ersten mal eine Nikolaus-Aktion veranstaltet. Am Gründonnerstag sind die Kinder zur Ostereiersuche eingeladen. 3. Vorsitzender Stefan Hofmann berichtete von einer sehr guten Zusammenarbeit mit dem SCM, mit dem im August die Veranstaltung „Maro on Feier“ ausgerichtet wurde. Einem Antrag auf Satzungsänderung wurde zugestimmt. Dieser sieht vor, dass zukünftig aktive und passive Mitglieder gleichgestellt werden. Ständchen werden ab dem 30. Geburtstag alle 10 Jahre und ab dem 65. Geburtstag alle 5 Jahre angeboten. Auch zur silbernen Hochzeit wird ab sofort gespielt. Werner Mildnerberger, der zusammen mit Gerd-Peter Schmdit die Kasse geprüft hatte, bescheinigte Nicolas Ebert eine einwandfreie Kassenführung und stellte den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft, welche einstimmig erfolgte. Im Anschluss fand die Neuwahl der Vorstandschaft statt, die durch den Wahlausschuss um Peter Pratsch geleitet wurde.



v.l.: Maximilian Hofmann, Nicolas Ebert, Elke Pratsch, Anna Grübel, Mirjam Pratsch, Stefan Mildnerberger, Andreas Binger

#### Ergebnis der Neuwahl:

Maximilian Hofmann (1. Vorsitzender),  
Stefan Mildnerberger (2. Vorsitzender),  
Mirjam Pratsch (3. Vorsitzende),  
Nicolas Ebert (Kassenwart),  
Patricia Schmul (Konzertverantwortliche),  
Elke Pratsch (Notenwart),  
Andreas Binger (Zeugwart),  
Anna Grübel (Jugendleitung),  
Marie Fassl, Dominik Hepp (Vergnügungsausschuss)



## Spruch der Woche

*Gott sorgt für den Wind,  
aber der Mensch muss die Segel setzen.*

Augustinus



## Sonstige Mitteilungen

### Ein Ferienjob der besonderen Art

#### Landkreis Haßberge sucht wieder Jobentdecker für Sommerferienprojekt

Wer kann schon behaupten, in seinem Ferienjob gleich drei vollkommen unterschiedliche Berufe kennengelernt zu haben? Die Jobentdecker des Landkreises Haßberge! Denn bei diesem besonderen Ferienjob schnuppern die Jugendlichen nicht nur in einen, sondern gleich in drei Betriebe hinein und schulen zugleich noch ihre Blogger- und Influencerfähigkeiten. Bereits zum fünften Mal bietet die Bildungsregion Landkreis Haßberge Jugendlichen in den Sommerferien auf diese Weise die Chance, Berufe kennenzulernen und zeigt damit neue Perspektiven in der Heimat auf.

Als Jobentdecker wählen die Jugendlichen drei Wochen in den Sommerferien aus, in denen sie für Berufseinsätze zur Verfügung stehen. Ihnen werden dann drei unterschiedliche Unternehmen oder Betriebe zugeteilt, in denen sie für jeweils drei Tage ein Minipraktikum absolvieren. So können in diesem Jahr beispielsweise spannende Berufe wie Polizist/-in, Zimmerer/-Zimmerin oder Pflegefachmann/-frau erkundet werden. Über ihre Erfahrungen im jeweiligen Job berichten die Jugendlichen auf dem Jobentdecker-Instagramkanal und verfassen einen Blogbeitrag für die Webseite. Dafür erhalten sie eine Aufwandsentschädigung von 500 Euro und ein Zeugnis der Bildungsregion Haßberge. Im günstigsten Fall winkt sogar ein Ausbildungsplatz in einem der besuchten Unternehmen. Für 2023 vergibt die Bildungsregion Haßberge insgesamt vier Plätze für diesen Ferienjob der besonderen Art.

Landrat Wilhelm Schneider ist das Jobentdecker-Projekt ein Herzensanliegen: „Mit dem Projekt möchten wir Jugendlichen helfen, sich auf dem manchmal unübersichtlichen Arbeitsmarkt zurechtzufinden und ihnen Impulse für die Berufsorientierung geben. Gleichzeitig ist es uns wichtig, Unternehmen und Betriebe dabei zu unterstützen, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Durch das Jobentdecker-Projekt erhalten die teilnehmenden Betriebe eine größere Reichweite bei der jugendlichen Zielgruppe“, so der Landrat.

#### Bewerbung für Jugendliche ab jetzt möglich



Berufe wie Sport- und Fitnesskaufmann/-frau oder Florist/-in konnten die Jugendlichen in den letzten Jahren schon kennenlernen.

Foto: Nadja Summa



Foto: Elias Wöhrl

Jugendliche und Studierende aus dem Landkreis Haßberge ab 14 Jahren können sich ab sofort für die begehrten Jobentdecker-Plätze in den Sommerferien bewerben. Dazu sind ein ausgefülltes Bewerbungsformular und ein Bewerbungsvideo bis 30. April 2023 an bildungsregion@hassberge.de zu senden. Weitere Informationen rund um die Bewerbung sowie das Bewerbungsformular finden Interessierte unter [www.jobentdecker.hassberge.de/das-jobentdecker-projekt](http://www.jobentdecker.hassberge.de/das-jobentdecker-projekt).

„Ich bin gespannt auf die Bewerbungen und hoffe, dass wir auch in diesem Jahr wieder junge, engagierte Leute finden, die unser Projekt als Chance für die eigene Berufsorientierung nutzen“, sagt Bildungskordinatorin Katharina Eckstein, die auch gerne bei Fragen zur Verfügung steht (E-Mail: [bildungsregion@hassberge.de](mailto:bildungsregion@hassberge.de); Telefon 09521/27-674).

## Jugendwerk der AWO sucht Freizeitteamer\*innen

2023 bietet das Jugendwerk der AWO wieder zahlreiche Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche, um ihnen schöne Sommerferien und ein wenig Abwechslung bereiten zu können.



Deshalb werden ehrenamtliche Freizeitteamer\*innen gesucht! Alle jungen Menschen zwischen 14 und 30 Jahren, die Lust haben in einem bunten Team von kreativen Köpfen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Ferien zu bieten, können sich melden über [info@awo-jw.de](mailto:info@awo-jw.de) oder 0931-299 38 264.

Am 30.03.23 um 19 Uhr findet im Jugendwerk ein unverbindlicher Infoabend für Interessierte statt. Kommt gerne vorbei!

Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter: [www.awo-jw.de](http://www.awo-jw.de)

## Intigration Asylanten



### HALLO! Ja, genau Sie! Sie suchen wir

Haben sie Lust Neues zu entdecken? Sind sie offen für andere Kulturen, andere Sprachen, andere Länder?

Dann sind sie bei uns genau richtig.

Wir suchen dringend ehrenamtliche Unterstützung in der Asylbetreuung.

Keine Angst, sie bringen nur die Zeit ein, die sie wollen und haben. Unser Angebot ist vielseitig, da ist für jeden etwas dabei. Sie stehen auch nicht alleine da. Wir, die Integrationslotsinnen, unterstützen sie.

Wenn sie neugierig geworden sind, melden sie sich doch einfach mal bei uns. Wir freuen uns auf sie.

Hauptamtliche Integrationslotsinnen im Landkreis Haßberge

Siza Zaby

[Siza.zaby@hassberge.de](mailto:Siza.zaby@hassberge.de)

09521 27152

Cornelia Klaus

[cornelia.klaus@landratsamt-hassberge.de](mailto:cornelia.klaus@landratsamt-hassberge.de)

09521 277820

## Ubiz Montasplakat April

### Projekt Tiny House – Exkursion

Jonas + Veronika Börnicke

Sa., 01.04., 10:00 - 12:00 Uhr, € 10,00

Ort: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

### Die Magie der wilden Kräuter

Im Rahmen der BayernTourNatur.

Kathinka Neff

So., 02.04., 14:00 - 16:00 Uhr, € 13,00

Ort: Familie Neff, Hauptstraße 5, 96185 Schönbrunn im Steigerwald OT Grub

### Ostereisuche auf dem Bauernhof

### Henne, Has und Osterspess

Für Eltern mit Kindern von 3 - 5 Jahren.

Mi., 05.04., 10:00 - 12:00 Uhr,

€ 18,00 pro Kind, inkl. Osterleckereien

### Das Osterküken

Für Eltern mit Kindern von 5 - 8 Jahren.

Mitzubringen: robuste, warme Kleidung (Stall)

Michaela von der Linden

Mi., 05.04., 14:00 - 16:00 Uhr, € 18,00 pro Kind

Ort: ELA's Hof, Spitalstr. 5,

97514 Oberaurach OT Unterschleichach

### Kräuterwanderung & Kostproben.

Im Rahmen der BayernTourNatur.

Anmeldeschluss: 08.04.2023.

Mitzubringen: wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Behälter für Reste

Katrin Thein

Sa., 15.04., 10:00 - 12:00 Uhr, € 14,00

### Haus- & Nutztiere – auf dem BIO-Rinderzuchthof Reich

Jürgen Reich

So., 16.04., 14:00 - 16:00 Uhr,

€ 5,00 Erwachsene, Kinder kostenlos

Ort: Bio-Rinderzucht Reich, Leitenstr. 14, 96151 Breitbrunn

## Jugendringe fahren in den Bayerischen Landtag nach München – noch Plätze frei!

Passend zur anstehenden Landtagswahl 2023 laden die beiden Kreisjugendringe Haßberge und Rhön-Grabfeld am 02.05.2023 zu einer Fahrt in den Bayerischen Landtag nach München ein. Neben einer Führung durch das Maximilianeum, gibt es eine Filmvorführung mit Infos zum Bayerischen Landtag und dem Plenarsaal wird ein Besuch abgestattet. Mit einem Mittagessen in der Landtagsgaststätte wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Nach dem Besuch des Landtags gibt es Zeit zur freien Verfügung in der Münchner Innenstadt bzw. die Möglichkeit zum Besuch des NS-Dokumentationszentrums.

Die Fahrt wird von den Kreisjugendringen Haßberge und Rhön-Grabfeld im Rahmen der politischen Bildung für junge Erstwähler:innen sowie als besonderes „Dankeschön“ für ehrenamtlich Aktive in der Jugendarbeit angeboten und finanziert. Das Landtagsamt bezuschusst die Reisekosten. Schüler:innen können für die Fahrt einen Unterrichtsbefreiung beantragen.

Die Anzahl an Plätzen ist begrenzt. Aktuell sind noch Plätze frei. Anmeldeschluss ist der 18.04.2023. Alle Informationen zur Fahrt und zur Anmeldung gibt's unter [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de)!

# JOBS

## IN IHRER REGION

Ein Produkt der  
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Für unsere Werkstatt und unser Büro in Schloß Wiesen suchen wir

ab sofort eine **Reinigungskraft** (m/w/d)

in Teilzeit. Details unter 09569 9224-10

# RENNERT

**RENNERT GmbH**  
Schloß Wiesen 1  
96145 Seßlach

## Neue Stelle gesucht?

Ein Blick in unseren Stellenmarkt unter [jobs-regional.de](http://jobs-regional.de) bringt Sie weiter!





*Gut beDACHt und vieles mehr!*



Dachstühle  
Bedachungen  
Anbauten  
Umbauten  
Spenglerarbeiten  
Altbauten  
Fußböden  
Holzdecken  
Balkone  
Carports

**Zimmerei  
Rainer Schnitzer**

Unterelldorf 8 - 96145 Seßlach - Telefon: 09569 567

# Frühlingsblüher

in großer Auswahl  
Bunte Primeln, Ranunkeln, Viola uvm.

**Beerensträucher & Stauden**  
Erdbeeren in 12 Sorten

**Gemüsepflanzen 0,25 €**  
Kräuter in 100 Sorten



**Dein Gärtner  
in Zapfendorf**  
Gässchen 5 - 09547 / 7878  
www.gaertnerei-hertel.de

# BORZEL GRABMALE




96145 Gemünda  
Heldburger Str. 31  
Tel. 09567/288  
borzel-grabmale@t-online.de

Unsere große Grabmalausstellung finden Sie in Gemünda, direkt an der Hauptstraße.



# VOGT

STEINMETZBETRIEB  
**GRABMALE  
ALLER ART**  
NATURSTEIN- UND  
BILDHAUERARBEITEN

**Ermershausen**  
**Tel. 09532 8037**

# MEXIKO-Traumreise 2024

mit FLY & HELP & Schlagerstars unter Palmen

**\* ALL-INCLUSIVE \***

p. P. ab **1.299 €**  
im DZ vom 15.04.-23.04.2024  
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt  
inkl. Flug, im 5 Sterne Luxushotel  
(Verlängerung möglich)

Buchungscode: LW24

**INKLUSIVLEISTUNGEN**

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Cancún in der Economy Class
- Flughafen-Transfers im klimatisierten Bus
- 7 Nächte im 5\* Hotel BlueBay Grand Esmeralda, Deluxe-Gardenview-Zimmer; **All-Inclusive**
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers 2024“
- „Disco Pool-Party“
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- Zimmerupgrades z.B. Meerblick zubuchbar
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Rail & Fly der DB zubuchbar

**E-Mail: reisen@prime-promotion.de**  
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

**Inkludierte Reise-Highlights**

**Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“**  
Johnny Logan, Jasmin Wagner/Blümchen, Olaf Berger, Gaby Baginsky, Markus Becker, Stefan Mross und Peggy March

**Live-Show Abenteuer Weltumrundung**

**»Nacht des Deutschen Schlagers«**

**Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!**  
Johnny Logan, Jasmin Wagner/Blümchen, Olaf Berger, Gaby Baginsky, Markus Becker, Stefan Mross und Peggy March

**Buchungsmöglichkeiten:**  
15.04.-23.04. (9-tägig, 7 Nä.) ab 1.299 € p.P.  
14.04.-25.04. (12-tägig, 10 Nä.) ab 1.699 € p.P.  
14.04.-29.04. (16-tägig, 14 Nä.) ab 1.899 € p.P.  
Weitere Abflugtage 16. und 17.4. möglich!

**50 € pro Person** vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

**www.schlagnacht-mexiko.de**

**Jetzt buchen unter:** (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)  
**Tel.: 0214-7348 9548**



# LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

# Informationsquelle

# mit hoher Akzeptanz

# Wir erreichen Ihre Kunden

- Näher am Kunden
- Hohe Leserzahlen
- Längere Aktualität

**Werben Sie effektiv**  
in Amts- und Mitteilungsblättern.

### Lautertal

PLZ 96486 »Amtsblatt der Gemeinde Lautertal«  
Verbreitungsgebiet: Unterlauter, Neukirchen, Oberlauter, Rottenbach, Tiefenlauter und Tremersdorf

### Dörfles-Esbach

PLZ 96487 »Mitteilungsblatt Dörfles-Esbach«  
Verbreitungsgebiet: Dörfles, Esbach

### Weitramsdorf

PLZ 96479 »Weitramsdorfer Nachrichten«  
Verbreitungsgebiet: Weitramsdorf (mit Altenhof, Gersbach, Hergramsdorf, Neundorf, Schlettach, Tambach, Weidach)

### Grub a. Forst

PLZ 96271 »Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Grub a.Forst und der Gemeinden Grub a. Forst und Niederfüllbach«  
Verbreitungsgebiet: Verwaltungsgemeinschaft Grub a.Forst mit den Gemeinden Buscheller, Forsthub, Gleisenu, Rohrbach, Roth a.Forst und Zeickhorn

### Ahorn

PLZ 96482 »Mitteilungsblatt der Gemeinde Ahorn«  
Verbreitungsgebiet: Ahorn, Eicha, Finkenau, Hohenstein, Krebsmühle, Schafhof, Schorkendorf, Triebsdorf, Witzmannsberg, Wohlbach und Ziegelhütte

### Großheirath

PLZ 96269 »Amtsblatt der Gemeinde Großheirath«  
Verbreitungsgebiet: Großheirath (mit Buchenrod, Erlesmühle, Gossenberg, Neuses a. d. Eichen, Rossach, Watzendorf)

### Itzgrund

PLZ 96274 »Itzgrund-Bote« Amtsblatt für die Gemeinde Itzgrund  
Verbreitungsgebiet: Itzgrund (mit Kaltenbrunn, Bodelstadt, Büdenhof, Gleußen, Herreth, Kaltenherberg, Lahm, Lohhof, Merkendorf, Pülsdorf, Schenkenau, Schleifenhan, Schottenstein, Sorghof, Weisberg)

### Ebensfeld

PLZ 96250 »Mitteilungsblatt für den Markt Ebensfeld«  
Verbreitungsgebiet: Ebensfeld (mit Birkach, Dittersbrunn, Döringstadt, Draisdorf, Eggenbach, Erlhof, Freiberg, Hahnhof, Kleukheim, Kümmel, Kutzenberg, Messenfeld, Mönchshof, Neudorf b. Ebensfeld, Niederau, Oberbrunn, Oberküps, Peusenhof, Pferdsfeld, Prächting, Sträublingshof, Ummerberg, Unterbrunn, Unterküps, Unterneuses)

### Ebern

PLZ 96103 »Baunach- und Weisachbote der VG Ebern«  
Verbreitungsgebiet: Ebern (mit Albersdorf, Bischwind a. Raueneck, Bramberg, Brambergermühle, Brünn, Eichelberg, Eyrichshof, Fierst, Fischbach, Frickendorf, Gemünd, Gemündermühle, Hetschingsmühle, Heubach, Höchstädten, Jesserndorf, Kurzwind, Lützelebern, Mühle (obere), Neuses a. Raueneck, Papiermühle, Pöppelsmühle, Reutersbrunn, Rotenhan, Ruppach, Ruppachsmühle, Sachsenhof, Sandhof, Siegelfeld, Specke, Straßenhof, Unterpreppach, Vorbach, Weißenbrunn, Welkendorf) Pfarweisach (mit Dürrnhof, Herbsdorf, Junkersdorf a. d. Weisach, Kraisdorf, Lichtenstein, Lohr, Rabelsdorf, Römmelsdorf) Rentsweinsdorf (mit Gräfenholz, Hebdorf, Lind, Losbergsgereuth, Ottheuses, Salsdorf, Sendelbach, Treinfeld, Treinfeldsmühle)

### Maroldsweisach

PLZ 96126 »Zeilberg-Echo«  
Verbreitungsgebiet: Maroldsweisach (mit Allertshausen, Altenstein, Bastenmühle, Birkenfeld, Breitenbach, Dippach, Ditterswind, Dürrenried, Ebene, Eckartshausen, Emershäusen, Gabelsmühle, Geroldswind, Greßelgrund, Großsaarhof, Gückelhim, Hafenpreppach, Holländermühle, Marbach, Neumühle, Obere Mühle, Pfaffendorf, Todtenweisach, Voccawind, Voccawindermühle, Wasmuthhausen, Weidachsmühle, Winhausen, Wüstenbirkach)

### Seßlach

PLZ 96145 »Seßlach«  
Verbreitungsgebiet: Autenhausen, Bischwind, Dietersdorf, Eckersdorf, Gehegsmühle, Gemünda, Gleismuthausen, Hattersdorf, Heilgersdorf, Heinersdorf, Krumbach, Lechenroth, Merlach, Muggenbach, Oberelldorf, Rothenberg, Schloß Wiesen, Seßlach, Setzelsdorf, Trammershof, Unterelldorf

### Zapfendorf

PLZ 96199 »Mitteilungsblatt Markt Zapfendorf«  
Verbreitungsgebiet: Zapfendorf (mit Kirchsletten, Lauf, Oberleiterbach, Oberberndorf, Reuthlos, Roth, Sassendorf, Unterleiterbach, Weihermühle)



## Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

**Mobil: 0151 52046086**

Fax: 09191 7232-42

n.kraus@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Diese Preise sind der  
Wahnsinn!**

**Jetzt günstig  
online drucken**

**Druckkosten vergleichen  
und bares Geld sparen!**



Fotolia\_76135125



**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

**REINHOLD MENZEL**  
 UND SEIN TEAM WÜNSCHT

Anspann 5  
 96145 Seßlach-Dietersdorf  
 Tel. 09567 1262  
 info@kfz-menzel.de



**Ein frohes Osterfest  
 und allzeit gute Fahrt!**

**ZAPF**

Heizung • Sanitär • Bäder



Regenerative Energie für Ihre Zukunft.  
 Innovation aus der Region.

Bodenweg 2 • 96145 Seßlach-Gemünda  
 Telefon 09567 981001 • www.zapf-haustechnik.de

**WITTICH MEDIEN** LINUS WITTICH  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

**Nicole Kraus**

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?  
**Mobil: 0151 52046086**  
 n.kraus@wittich-forchheim.de  
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Es ist genug **Brot**  
 für alle da **für die Welt**  
 www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

**PEUGEOT 308**  
 ab **129 €**



**PEUGEOT LÖWENTAGE**  
 Eiskalt kalkulierte Angebote von Dornig

PEUGEOT 308 Active Pack, 96 kW (130 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km (WLTP): innerorts 6,7-6,6, Stadtrand 6, Landstraße 5, Autobahn 6, komb. 5,6-5,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 127-125 g/km.

Ein Kilometerleasing-Angebot der PSA Bank Deutschland GmbH, 63263 Neu-Isenburg, für einen 308 Active Pack 130; Sonderzahlung 1.990 €; Laufzeit 24 Monate; 24 Leasingraten à 129 €, Laufleistung 10.000 km/Jahr; zzgl. € 995,- Überführung; Angebot gültig bis zum 30.04.2023.

**100 JAHRE / dornig** Autopark Dornig GmbH & Co. oHG  
 Kulmbacher Straße 85 · 95030 Hof  
 Tel. 09281/70960 · www.dornig.de

**FRÜHLINGS-AKTION**

**JETZT ANZEIGEN SCHALTEN!**

**3+1 ANGEBOT\***

Mobil: 0151 52046086  
 E-Mail: n.kraus@wittich-forchheim.de

\* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.  
 Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)  
 Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 27.05.2023.